



Schachverband
ZÜRICHSEE
www.svzs.ch

SCHACH
T  C
Ä  L
F  U
A  B
1960–2010

Zürichsee-Einzelmeisterschaft 2010



Runden 1 und 2 16. Januar in Stäfa



Liebe Schachfreunde rund um den Zürichsee

Mit einer Rekordbeteiligung ist die diesjährige Zürichsee-Einzelmeisterschaft gestartet. Der Schachclub Stäfa hat sein fünfzigjähriges Bestehen zum Anlass genommen, die Organisation zu übernehmen, und er hat mit grossem Einsatz für einen perfekten Auftakt gesorgt. Dazu gratuliere ich, und ich wünsche ihm ein erfolgreiches Jubiläumsjahr.

In diesem Bulletin findet Ihr sämtliche Partien der beiden ersten Runden. Sie wurden von Mitgliedern des Schachclubs Stäfa mit dem PC erfasst und von Kurt Blattner, Hansjörg Illi und mir mit Kommentaren versehen.

Natürlich ist es Euch frei gestellt, das Erfassen und Kommentieren der eigenen Partien selber zu besorgen und mir per E-Mail zu übermitteln. Gerne gebe ich zu diesem Zweck auch eine technische Anleitung ab.

Ich danke den Sponsoren, welche die Finanzierung dieses Bulletins unterstützen, und bitte Euch, deren Inserate zu beachten und sie bei Euren Konsum-Entscheiden zu berücksichtigen.

Eine erfolgreiche ZSEM wünscht Euch

Karl Eggmann
Präsident SVZS

Kategorie M

Resultate 1. Runde

Tisch	Teilnehmer	ELO	-	Teilnehmer	ELO	Ergebnis
1	Illi,Hans-Jörg	2099	-	Wahl,Peter	1867	1 - 0
2	Kaufmann,Patrick	2046	-	Siegel,Adrian	1919	0 - 1
3	Blattner,Kurt	2008	-	Annen,Philipp	1947	1 - 0
4	Jost,Hans	1987	-	Grüner,Adrian	1957	$\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$

Resultate 2. Runde

Tisch	Teilnehmer	ELO	-	Teilnehmer	ELO	Ergebnis
1	Wahl,Peter	1867	-	Grüner,Adrian	1957	1 - 0
2	Annen,Philipp	1947	-	Jost,Hans	1987	$\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$
3	Siegel,Adrian	1919	-	Blattner,Kurt	2008	$\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$
4	Illi,Hans-Jörg	2099	-	Kaufmann,Patrick	2046	1 - 0

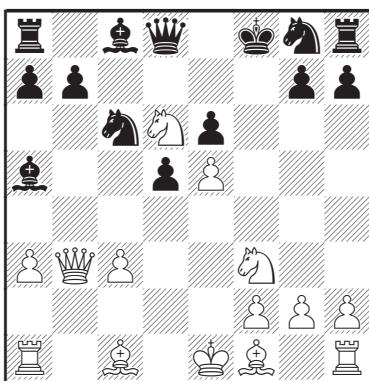
Stand nach der 2. Runde

Nr.	Teilnehmer	Elo	1	2	3	4	5	6	7	8	Punkte	SoBerger
1.	Illi,Hans-Jörg	2099		1					1	2.0	1.00	
2.	Blattner,Kurt	2008			½				1	1.5	1.25	
3.	Siegel,Adrian	1919		½					1	1.5	0.75	
4.	Wahl,Peter	1867	0				1			1.0	0.50	
5.	Jost,Hans	1987					½	½		1.0	0.50	
6.	Grüner,Adrian	1957			0	½				0.5	0.50	
7.	Annen,Philipp	1947		0			½			0.5	0.50	
8.	Kaufmann,Patrick	2046	0	0						0.0	0.00	

Partien 1. und 2. Runde (Kategorie M)

Kaufmann Patrick – Siegel A.

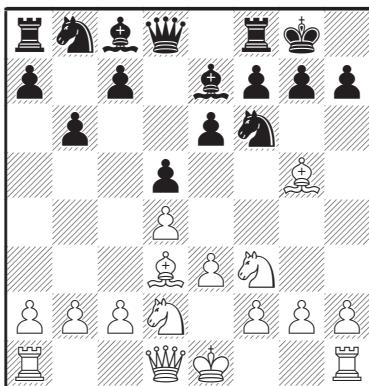
1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Lb4 4.e5 c5 5.a3 La5 6.b4 cxb4!? Ein neues Schreckmünpfeli für die Eröffnungstheoretiker. Während die Schwestervariante 6...cxd4 oft gespielt wird (vor allem von Armeniern und Schweizern), hatte 6...cxb4 nie viele Fans. 7.Sb5 b3+ 8.c3 f6!? Normal wird hier Sc6 oder Se7 gespielt. W. Hugs f7–f6 steht im Ranking meines Fritz auf Platz 8 oder 9. Im Bieler Schnellturnier 2009 hat sie ihm den Rapid-Schweizermeistertitel eingebracht. 9.Sd6+ Die Suche nach Alternativen ist natürlich im Gange. 9...Kf8 Der Grund für den schlechten Ruf: Der schwarze König. Man fürchtet um seine Gesundheit, und dazu steht er noch allen im Weg... 10.Dxb3 Sc6 11.Sf3 fxe5 Das Paradoxon: Obwohl Adrian im 6. Zug vom Zentrum weg geschlagen hat, schickt er sich nun an, die weißen Zentrumsbauern zu demolieren. 12.dxe5



12...Sxe5! 13.Sxe5 Dxd6 Schwups, da war der Bauer weg. 14.Lf4 Db6 [14...Dc5 15.Tc1 Dd4 sieht auch prächtig aus, aber das Damentauschangebot ist vielleicht sicherer.] 15.Dc2 [15.Dxb6 Lxc3+ 16.Ld2 Lxd2+ 17.Kxd2 axb6 – guter Rat ist teuer.] 15...Dd4 Der Hammer. 16.Ld2 Dxe5+ 17.Le2 Ld7 18.Tb1 Lc6 19.Dd3 Sf6 20.0-0 De4 0-1

Siegel Adrian - Blattner Kurt

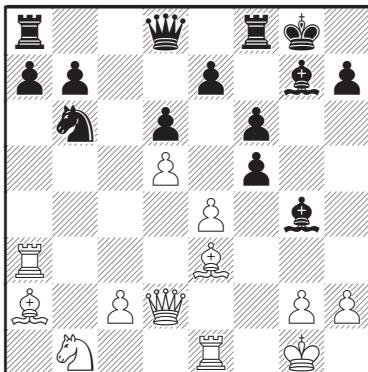
1.d4 Sf6 2.Sf3 e6 3.Lg5 d5 4.e3 Le7 5.Ld3 0-0 6.Sbd2 b6



7.c3 7.0-0 spart manchmal ein Tempo. Im Torre gibt es keine Varianten, die man verwechseln kann, nur verbale Ratschläge, z.B. «c2–c3 erst als Antwort auf c7–c5». 7...La6 8.Lxa6 Sxa6 9.De2 Hätte man im 7. Zug rochiert, wäre nun c2–c4 stark wegen des exzentrischen Sa6. 9...Sb8 10.Se5 Sfd7 Nicht 10...Sbd7 wegen 11.Sc6 und frühzeitigem Licherlöschen. 11.Lxe7 Dxe7 12.Sxd7 Sxd7 13.0-0 c5 14.Sf3 ½-½

Annen Philipp – Jost Hans

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.b4 Das Flügelgambit: ein zentrumsbewusstes Bauernopfer. 3...cxb4 4.d4 g6 5.Lc4 Lg7 6.0–0 Sc6 7.a3 bxa3 8.Txa3 Sf6 9.Te1 0–0 10.Lg5 Sd7 11.Dd2 Sb6 12.La2 Lg4 13.d5 Se5 14.Sxe5 Lxe5 15.f4 Lg7 16.f5 Aus dem Nichts hat Weiss plötzlich etwas Angriff. 16...f6 17.Le3 gxf5

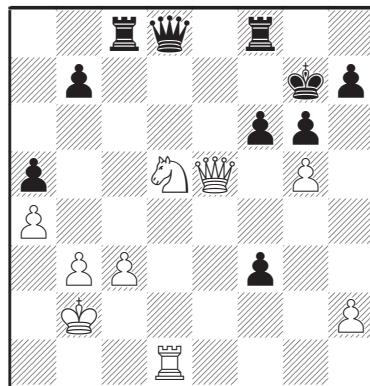


18.h3! Lxh3 19.gxh3 fxe4 20.Sc3 [20. Ld4!±] 20...f5 21.Sb5 Tf6 22.Kh2 Sd7 23.Tg1 a6 24.Sd4 Se5 25.Lf4 Tg6 26.Tag3 Db6 27.Le3 Db2 28.Lb3 Tf8 29.Se6Tgx3 30.Tgx3Sf3+ 31.Txf3exf3 32.Ld4 [32.Sxf8!] 32...Lxd4 33.Sxd4 Tf6 [33...f4 34.Sxf3 Dg7 Erzwingt den Damentausch. 35.Dg2 Dxg2+ 36.Kxg2 Kg7–+] 34.Sxf3 Tg6 35.De1 Df6 36.Df2 Kg7 37.De3 f4 38.De4 Da1 39.Dxe7+ Kh8 40.Df8+ Tg8 41.Dxd6 Df1 42.Df6+ Tg7 43.Df8+ mit Dauerschach. ½–½

Jost Hans – Grüner Adrian

1.e4 d6 2.Lc4 Sf6 3.Sc3 g6 4.d4 Lg7 5.f3 [Eine Herausforderung ist hier 5.De2, wonach 5...Sc6 (5...c6?!) 6.e5 Sxd4 7.exf6 Sxe2 8.fxg7

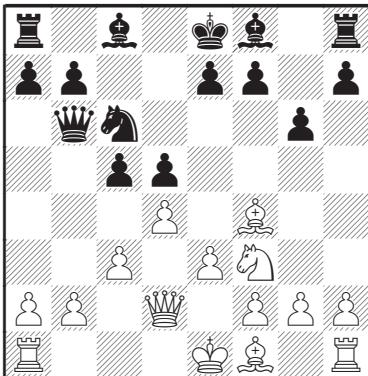
Tg8 9.Sgxe2 Txg7 zu einer seltenen Materialkonstellation führt: L + 2S gegen D + 2B. Da Weiss noch einen schönen Entwicklungsvorsprung hat, steht er kaum schlechter. 10.Lh6 Tg8 11.0–0–0] 5...0–0 6.Le3 c6 7.Lb3 a5 8.a4 Sa6 9.Sge2 Dc7 10.Dd2 Ld7 11.g4 e5 12.d5 Sb4 13.g5 Sh5 14.Sg3 Sf4 15.Lxf4 exf4 16.Sge2 cxd5 17.Sxf4 Mit 17.Sxd5 behält Weiss wohl ein leichtes Plus. 17...dxe4 18.Sfd5 Lxc3 19.Se7+ Kg7 20.bxc3 Sc6 21.Sd5 Dd8 Oder 21...e3?! 22.0–0–0 22.fxe4?! 22...exf3 23.Df4 Le6 24.Sf6 Lxb3 25.cxb3 Se5 26.The1 Tc8 27.Kb2 [27.Dh4! h5 28.gxh6+ Kh8 29.Txe5 Txc3+ 30.Kb2] 27...Dc7 28.Sd5! Dd8 29.Txe5 dxe5 30.Dxe5+ f6



31.gxf6+?! [31.Sxf6 !, z.B. 31...Dc7 32.Se8+] 31...Txf6 32.Sxf6 Dxd1 33.Sg4+ [33.De7+ Kh6] 33...Kf7 34.Sh6+ Kf8 35.Df6+ Ke8 36.De6+ Kd8 37.Sf7+ Kc7 38.De5+ Kd7 39.Db5+ Ke6 40.Sg5+ Kf6 41.Se4+ Ke7 42.De5+ Kd8 43.Df6+ Kd7 44.Df7+ Kd8 Mit Friedensschluss nach heissem Kampf. ½–½

IIIi Hansjörg – Wahl Peter

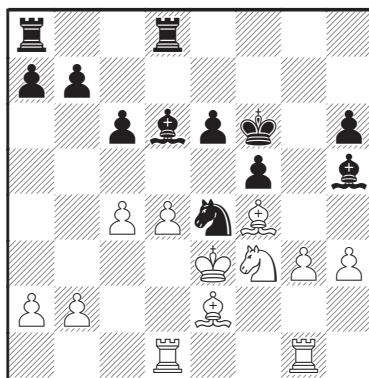
1.d4 Sf6 2.Sf3 g6 3.Lg5 Se4 4.Lf4 c5
5.Sbd2 d5 6.e3 Sc6 7.c3 Sxd2 8.Dxd2
Db6?!



9.dxc5 Die bisher ruhige Stellung animierte mich zu einem Bauernraub. **9...Dxc5 10.b4 Db6 11.b5!?** **Sa5 12.Dxd5 Lg7 13.Le5 Le6 14.Dd4** Das forciert Vereinfachungen. **14...f6 15.Dxb6 axb6 16.Lc7 Sb3!?** **17.Td1 Txa2 18.Lxb6 Sa1?!** [18...0-0] **19.Ld3 Lb3 20.Td2** Das Fehlen der weissen Rochade lässt sich nicht ausnützen. **20...Sc2+ 21.Ke2 Sa3 22.Txa2 Lxa2 23.Ta1 Sc4 24.Lc5 Lb3 25.Sd4 1-0**

Blattner Kurt – Annen Philipp

1.d4 d5 2.c4 c6 3.Sf3 Sf6 4.e3 e6 5.Sc3 Ld6 6.Le2 Sbd7 7.0-0 0-0 8.Dc2 h6 9.e4 dxe4 10.Sxe4 Sxe4 11.Dxe4 Sf6 12.Dh4 Sh7 13.Dxd8 Txd8 14.Le3 Ld7 15.Tad1 Le8 16.h3 g5?! Verlässlicher ist 16...Sf6, eine aktive Fortsetzung 16...b5??. **17.Sh2 f5 18.f4 Kg7 19.g3 Lf7 20.Sf3 gxf4 21.Lxf4 Lh5 22.Kf2 Sf6 23.Ke3!?** **Se4 24.Tg1 Kf6**

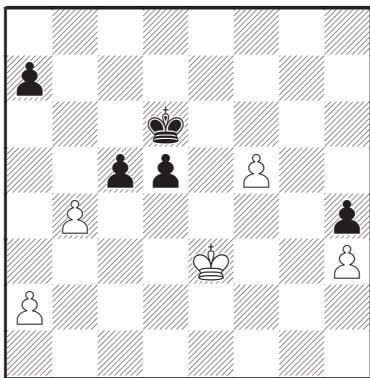


25.g4 Lg6 26.Lxh6 Lg3 27.Txg3 Sxg3 28.Lg5+ Kg7 29.Lxd8 Txd8 30.Ld3 fxg4 31.hxg4 Tf8 32.Lxg6 Kxg6 33.Tg1 1-0

IIIi Hansjörg – Kaufmann Patrick

1.d4 Sf6 2.Sf3 d5 3.c3 c6 4.Lg5 Lf5 5.Lxf6 Wenn dabei ein Doppelbauer als Belohnung winkt, nimmt der Torre-/Trompowsky-Spieler fast immer auf f6. **5...gxf6 6.e3 Sd7 7.Ld3 Lxd3 8.Dxd3 e5!?** **9.Sh4** [9.Df5!? Tg8∞] **9...e4 10.De2 h5 11.Sf5!?** Besser war (mit oder ohne Vorbereitung) ein rasches f2-f3. **11...Dc8 12.g4 Sb6 13.Sd2 De6 14.0-0-0 Sc8** Um den Eindringling zu vertreiben. **15.h3 Sd6 16.Sxd6+ Lxd6 17.f4!?** Ernsthhaft zu prüfen wäre 17.gxh5. **17...f5 18.g5** [18.gxh5!] **18...h4! 19.c4 0-0-0 20.Thg1 Tdg8 21.Tg2 f6 22.Tdg1? 22.g6!?** hatte ich erwogen und verworfen. Das Quasibauernopfer lenkt für geraume Zeit einige Schwerfiguren vom Damenflügel ab, Weiss kann inzwischen gegen d5 und auf der c-Linie schachspielen. Also: **22. g5-g6! 22...fxg5± 23.c5?!** [23.Txg5] **23...gxf4?!** [23...Le7!] Angesichts der beginnenden Zeitnotphase entschliesst sich Patrick zu einem riskanteren Vor-

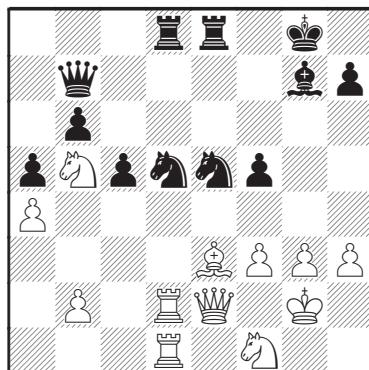
gehen.] 24.cxd6 f3 25.Sxf3 exf3 26.Dxf3 Txf2 27.Txf2 Te8 28.Kd2 De4 [28...Dxd6] 29.Dxe4 Txe4?! [29...fxe4=] 30.Tf2 [30.Tg7!? f4 31.Tc7+ ist auch o.k.] 30...f4 31.Txf4 Txf4 32.exf4 Kd7 [32...a5 33.b3 Kd7 34.a3 Kxd6 35.f5] 33.b4 Kxd6 34.f5 b6 35.Ke3 c5 36.dxc5+ bxc5



37.bxc5+?? Nochmals ein eigentlich tragischer Irrtum. Geplant hatte ich das Bauernopfer 37.b4–b5!, und die zwei weit auseinanderliegenden Frei- resp. Baldfreibauern gewinnen mit einem Lächeln gegen ihre biederer Lehrbuchkollegen c5/d5. Doch dann fand ich, 34.bxc5?? gewinne «sicherer». 37...Kxc5 38.f6 Kd6 39.Kd4 Ke6 40.f7 Kxf7 41.Kxd5 Kf6 42.Ke4 a5 43.a4 Ke6 44.Kf4 Schwarz gab hier auf. Die Stellung wäre nun allerdings remis, z.B. 44...Kd5 45.Kg4 und nun a) 45...Kc4?? +- (das Wettrennen) 46.Kxh4 Kb4 47.Kg4 Kxa4 48.h4 Kb3 49.h5 a4 50.h6 a3 51.h7 mit der Idee 52.Da1, aber b) 45...Ke4! = 46.Kxh4 Kf4 47.Kh5 Kf5 48.h4 Kf6 49.Kg4 Kg6 (das feinere Wettrennen), und Schwarz erreicht sein Schlüsselfeld c8, bevor Weiss seines (b7) betritt. 1-0

Wahl Peter – Grüner Adrian

1.d4 Sf6 2.c4 c5 3.d5 d6 4.Sc3 g6 5.Sf3 Lg7 6.Dc2 0-0 7.g3 a6 8.a4 a5 Sichert sich das Springerfeld b4 um den Preis der Damenflügelblockade. 9.Lg2 Sa6 10.e4 Sb4 11.De2 e6 12.dxe6 Lxe6 13.0-0 Te8 14.Lf4 Sh5 15.Le3 De7 16.Tfd1 Tad8 17.Tac1 Lc8 18.Sd2 b6 19.Sdb1 Sf6 20.h3 Lb7 21.Sd2 Sd7 22.Sf1 Weiss kann sich Zeit lassen. Der einzige schwarze Hebel ist ja das zweischneidige f7–f5. 22...Se5 23.Sb5 Lc6 24.Td2 f5 25.exf5 Lxg2 26.Kxg2 Db7+ 27.f3! d5 Adi strebt eine definitive Lösung für sein Problemkind auf d6 an. 28.cxd5 Sxd5 29.Tcd1 gxf5



30.Txd5 Txd5 31.Txd5 Dxd5 32.Sc7 Dc6 33.Sxe8 Dxe8 34.b3 Dd7 35.Sd2 Die Bauernstellung ist leicht besser für Weiss, da die schwarze Damenflügelmajorität wenig beweglich ist. 35...Sg6 36.Sc4 De6 37.Dd3 Lf8?! [37...Lf6!?] 38.Dd8 f4 39.gxf4 Df5 40.Kg3 Kg7 41.Dg5 Dd3 42.f5 Dxb3 43.Se5 Le7 44.Dh6+ Kf6 45.Sxg6 hxg6 46.Dg5+ Ke5 47.Dxe7+ Kxf5 48.Dg5+ Ke6 49.Dxg6+ Kd7 50.De4 c4 51.Dd5+ Kc7 52.Lf4+ Kc8 53.Dc6+ und Matt im nächsten Zug. 1-0

Kategorie A

Resultate 1. Runde

Tisch	Teilnehmer	Elo	-	Teilnehmer	Elo	Ergebnis
1	Wilk,Wolf-Christian	1900	-	Enderli,Roland	1720	1 - 0
2	Brettscher,Felix	1719	-	Zangerer,Daniel	1882	1 - 0
3	Hofstetter,Thomas	1865	-	Gyger,Thomas	1717	1 - 0 F
4	Fringeli,Eduard	1702	-	Bosshard,Rolf	1857	0 - 1
5	Germann,Leo	1852	-	Giger,Hanspeter	1709	½ - ½
6	Angst,René	1685	-	Kälin,Victor	1850	0 - 1
7	Fluit,Martin	1827	-	Schmidt,Werner Paul	1676	½ - ½
8	Bischof,Mike	1681	-	Forster,Hans	1811	0 - 1
9	Telser,Peter	1800	-	Gsell,Xaver	1671	1 - 0
10	Gartmann,Luzius	1620	-	Wolfseher,Roland	1784	½ - ½
11	Riopelle,Jeffrey	1777	-	Csajka,Istvan	1654	1 - 0
12	Thode,Gilda	1619	-	Dünner,Thomas	1775	½ - ½
13	Grätzer,Christian	1758	-	Falossi,Ati	1610	1 - 0
14	Büeler,Werner	1600	-	Rhyner,Markus	1755	1 - 0
15	Bannwart,Remo	1753	-	Bucher,Samuel	1558	½ - ½
16	Hunziker,Rudolf	1540	-	Berg,Wolfgang	1745	1 - 0
17	Paliwoda,Felix	1744	-	Filitz,Gerhard	1509	1 - 0

Resultate 2. Runde

Tisch	Teilnehmer	Elo	-	Teilnehmer	Elo	Ergebnis
1	Riopelle,Jeffrey	1777	-	Wilk,Wolf-Christian	1900	0 - 1
2	Hofstetter,Thomas	1865	-	Grätzer,Christian	1758	½ - ½
3	Bosshard,Rolf	1857	-	Büeler,Werner	1600	1 - 0
4	Kälin,Victor	1850	-	Paliwoda,Felix	1744	½ - ½
5	Forster,Hans	1811	-	Brettscher,Felix	1719	0 - 1
6	Hunziker,Rudolf	1540	-	Telser,Peter	1800	0 - 1
7	Schmidt,Werner Paul	1676	-	Germann,Leo	1852	1 - 0
8	Giger,Hanspeter	1709	-	Fluit,Martin	1827	0 - 1
9	Wolfseher,Roland	1784	-	Thode,Gilda	1619	½ - ½
10	Dünner,Thomas	1775	-	Gartmann,Luzius	1620	1 - 0
11	Bucher,Samuel	1558	-	Zangerer,Daniel	1882	0 - 1
12	Rhyner,Markus	1755	-	Bischof,Mike	1681	0 - 1
13	Berg,Wolfgang	1745	-	Gsell,Xaver	1671	1 - 0
14	Enderli,Roland	1720	-	Csajka,Istvan	1654	1 - 0
15	Falossi,Ati	1610	-	Fringeli,Eduard	1702	1 - 0
16	Filitz,Gerhard	1509	-	Angst,René	1685	0 - 1

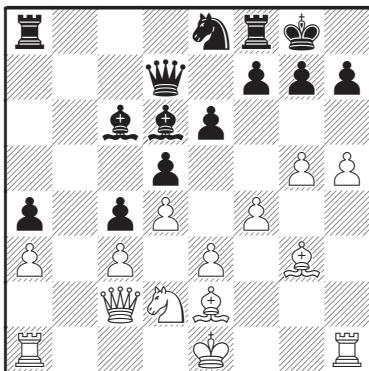
Zwischenrangliste nach der 2. Runde

Rang	Teilnehmer	Elo	Punkte	Buchholz	BuSumm
1.	Brettscher,Felix	1719	2.0	2.0	5.5
2.	Wilk,Wolf-Christian	1900	2.0	2.0	4.0
3.	Telser,Peter	1800	2.0	1.0	6.0
4.	Bosshard,Rolf	1857	2.0	1.0	5.0
5.	Kälin,Victor	1850	1.5	2.5	3.0
5.	Grätzer,Christian	1758	1.5	2.5	3.0
7.	Fluit,Martin	1827	1.5	2.0	4.0
7.	Schmidt,Werner Paul	1676	1.5	2.0	4.0
9.	Dünner,Thomas	1775	1.5	1.5	5.0
9.	Paliwoda,Felix	1744	1.5	1.5	5.0
11.	Hofstetter,Thomas	1865	1.5	1.5	4.0
12.	Forster,Hans	1811	1.0	3.0	3.0
13.	Hunziker,Rudolf	1540	1.0	3.0	2.0
14.	Zanger,Daniel	1882	1.0	2.5	3.5
15.	Thode,Gilda	1619	1.0	2.5	3.0
16.	Riopelle,Jeffrey	1777	1.0	2.0	4.0
16.	Enderli,Roland	1720	1.0	2.0	4.0
18.	Büeler,Werner	1600	1.0	2.0	3.0
19.	Falossi,Ati	1610	1.0	1.5	5.5
20.	Angst,René	1685	1.0	1.5	5.0
21.	Wolfseher,Roland	1784	1.0	1.5	5.0
22.	Berg,Wolfgang	1745	1.0	1.0	6.0
23.	Bischof,Mike	1681	1.0	1.0	5.0
24.	Gartmann,Luzius	1620	0.5	2.5	3.0
25.	Germann,Leo	1852	0.5	2.0	4.0
25.	Giger,Hanspeter	1709	0.5	2.0	4.0
27.	Bucher,Samuel	1558	0.5	1.5	3.0
28.	Bannwart,Remo	1753	0.5	0.5	1.5
29.	Fringeli,Eduard	1702	0.0	3.0	2.5
30.	Gsell,Xaver	1671	0.0	3.0	2.0
31.	Filitz,Gerhard	1509	0.0	2.5	3.0
32.	Csajka,Istvan	1654	0.0	2.0	4.0
33.	Rhyner,Markus	1755	0.0	2.0	3.0
34.	Gyger,Thomas	1717	0.0	1.5	1.5

Partien 1. und 2. Runde (Kategorie A)

Thode Gilda – Dünner Thomas

1.d4 Sf6 2.Sf3 e6 3.Lf4 b6 4.e3 Lb7
5.c3 Le7 6.Ld3 0-0 7.Sbd2 d5 [7...Sh5]
8.Dc2 Sbd7 9.Se5 c5 10.Sxd7 Dxd7
11.Le5 c4 12.Le2 b5 13.g4 [13.0-0=]
13...Se8 14.Lg3 a5 15.h4 Ld6 16.f4
b4 17.g5 a4 18.a3 bxa3 19.bxa3 Lc6
20.h5



20...g6?! Dieser Zug gibt Weiss das etwas bessere Spiel. Nebst dem gespielten 21.hxg6 ist auch die Zentrumsöffnung 21.e4 dxe4 22.Sxc4 Dc7 23.Sxd6 Sxd6 24.hxg6 fxg6 25.f5 gut. [20...f6=] 21.hxg6 fxg6 22.Sf3 Sg7 23.Sh4?! Mit dem Randspringerzug und Blockade der h-Linie vergibt Weiss den Vorteil. [23. Se5 Lxe5 24.fxe5±] 23...Sf5 24.Lf2 Tab8 25.Ld1 Tb7 ½-½

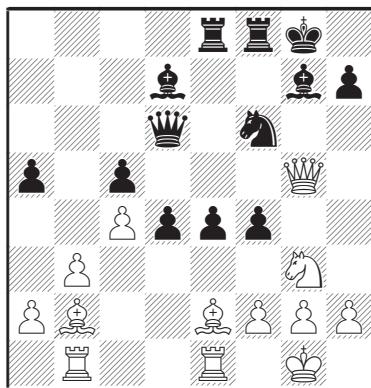
Bannwart Remo – Bucher S.

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.e5 Sfd7
5.f4 c5 6.Sf3 Sc6 7.dxc5 Lxc5 8.a3
Db6 9.Ld3 h6 10.De2 a6 11.g4?! Ein Angriffszug ins Leere. Besser 11.Sa4

Dc7 12.Sxc5 Sxc5 13.Le3 Sxd3+
14.Dxd3, und Weiss beherrscht das in der französischen Verteidigung wichtige Feld d4. 11...Da7 12.b4 Ld4
13.Sxd4 Dxd4 14.Ld2 b5 15.Df2 Lb7
16.Dxd4 Sxd4 17.0-0-0 Tc8 18.Tde1
0-0 ½-½

Brettscher Felix – Zanger D.

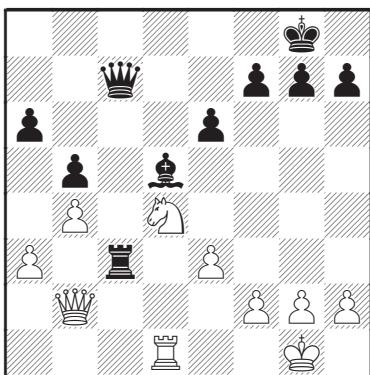
1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.Sf3 d6
5.e4 0-0 6.Le2 Sbd7 7.0-0 e5 8.d5
Sc5 9.Sd2 a5 10.Tb1 Se8 11.Lg4 f5
12.exf5 gxf5 13.Le2 Sf6 14.Sa4 Sxa4
15.Dxa4 Ld7 16.Da3 De7 17.Dg3 [17.
Df3 c6 18.dxc6 bxc6 19.b3 d5 20.Lb2
d4 21.Tfe1 c5] 17...c6 18.dxc6 bxc6
19.b3 d5 20.Lb2 d4 21.Tfe1 c5 22.Dh4
e4 23.Sf1 Dd6?! [23...Sd5 24.Dxe7
Sxe7±] 24.Sg3 Tae8?!! [24...f4±]
25.Dg5 f4



26.Sh5? Nur Sf5 war noch spielbar.
26...Te5?? [26...Sxh5 27.Dxh5 Te5
28.Dh4 f3 29.Lf1 Dg6 30.Kh1 e3-+]
27.Dxg# 1-0

Hunziker Rudolf – Berg W.

1.d4 e6 2.c4 d5 3.Sf3 Sf6 4.Lg5 Le7 5.Sc3 a6 6.e3 dxc4 7.Lxc4 b5 8.Ld3 Sbd7 9.Tc1 Lb7 10.0-0 0-0 11.a3 c5 12.dxc5 Sxc5 13.Lb1 Tc8 14.De2 Sd5 15.Lxe7 Dxe7 16.b4 Sxc3 17.Txc3 Se4 18.Txc8 Txc8 19.Lxe4 Lxe4 20.Sd4 Tc3 21.Db2 Dc7 22.Td1 Ld5?



Schwarz übersieht die Grundreihenschwäche. Das Luftloch h6 ergibt minimen Endspielvorteil. 23.e4! Lxe4 24.Sxb5 axb5 25.Dxc3 Db8 26.Dd4? Nach 26.De5 geht der Läufer verloren. 26...Ld5 27.Tc1 f6 28.Dc5 Lc4 29.Dd4 Da8 [29...Ld5] 30.Tc3 Kf7 31.Dd7+ Kg8 32.Tg3 g6 33.Dd4 Dd5 34.Dxd5 exd5 35.Tg4 Kf7 36.Td4 Ke6 37.f4 Kf5 38.g3 h6 39.Kf2 h5 40.Ke3 Kg4 41.Td2 h4 42.gxh4 Kxh4 43.Tg2 g5 44.fxg5 fxg5 45.Tg3 La2 46.Kd4 Lc4 47.Ke5 La2 48.Tg2 Lc4 49.Kd4 g4 50.Tg3 Kh5 1-0

Fluit Martin – Schmidt Werner

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Le7 5.0-0 Sf6 6.Te1 b5 7.Lb3 d6 8.d4 Lg4 9.d5 Sd4 10.Sbd2 h6 11.c3 Sxf3+ 12.Sxf3 Sh7 13.Dd3 0-0 14.a4 Ld7 15.c4 b4 16.c5 a5 17.c6 Lc8 18.Lc4

f5 19.Sxe5 fxe4 [19...dxe5 20.d6+ Kh8 21.dxe7 Dxe7 22.exf5 Lxf5 23.Dd5±] 20.Dxe4 Lf5 21.De2 Lg5 22.Sf3?! [22.Sg4 Lxc1 23.Taxc1 Dg5 24.Se3 Tae8 25.Df3±] 22...Lg4 23.De4? [23. Lxg5 Sxg5 24.De7 Lxf3 25.Dxd8 Taxd8 26.h4 Tf4 27.hxg5 Tg4 28.Lf1=] 23... Lxf3 24.gxf3 Lxc1 25.Texc1 Sg5 26.Dg4 Sxf3+ 27.Kh1 Se5 28.De6+?

Besser ist ein Damenzug nach e4 oder d4, um den Läufer gedeckt zu halten und die schwache Königsstellung etwas zu sichern. 28...Kh8 29.Tg1 Df6 [29...Dh4-+] 30.Dxf6 Txf6 31.b3 Txf2 32.Tg2 Tf4 33.Tag1 Schwarz bietet in Zeitnot Remis an, steht aber natürlich gewonnen. ½-½

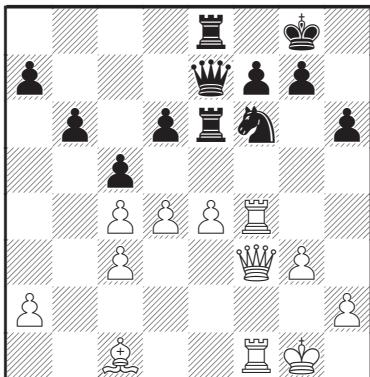
Riopelle Jeff – Csajka Istvan

1.d4 d5 2.c4 c6 3.Sf3 e6 4.Sc3 Le7 5.e3 Sf6 6.Ld3 Sbd7 7.0-0 0-0 8.Dc2 h6 9.a3 b6 10.cxd5 cxd5 11.b4 Lb7 12.Lb2 Tc8 13.Da4 Ta8 14.Tac1 a6 15.Dc2 b5 16.Tfe1 Sb6 17.Se5 Sc4 18.f4 Tc8 19.De2 Ld6 20.Sa2 De7 21.f5 Sxb2 22.Dxb2 Txc1 23.Sxc1 Sh7 24.Sb3 Tc8 25.Sc5 Sf8 26.De2 f6 27.Sg4 e5 28.dxe5 fxe5 29.f6 gxf6 Mit Dc7, leichter Vorteil Weiss, kann die Partie gehalten werden. 30.Sxh6+ Kh8 31.Dh5? Dg4 entscheidet sofort. 31...Lxc5 32.bxc5 e4 33.Le2 Und Schwarz gibt die ausgeglichene Partie auf! Mögliche Fortsetzung: 33...Txc5 34.Tf1 Sh7 35.Sf5 Df8 36.Sh4 Kg8. 1-0

Telser Peter – Gsell Xaver

1.c4 Sf6 2.Sc3 e6 3.g3 Lb4 4.Lg2 Lxc3 Mit diesem Abtausch auf c3 pocht Schwarz auf seine kontaktierte Bauernkette. Weiss hat aber Läuferpaar,

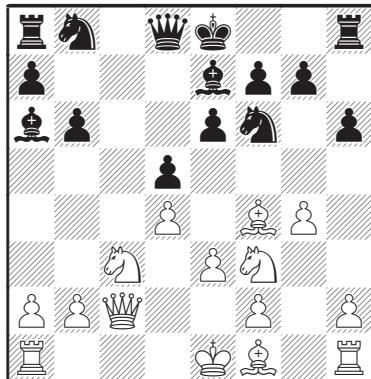
Zentrum und offene b-Linie. Ausgleich.
5.bxc3 0-0 6.Sf3 d6 7.0-0 Sbd7 8.d4 Tb8 9.Tb1 b6 10.Dc2 Lb7 11.Sg5 h6 12.Lxb7 Txb7 13.Se4 Tb8 14.La3 Sxe4 15.Dxe4 Sf6 16.Dd3 c5 17.e4 e5 18.f4 exf4 19.Txf4 Te8 20.Df3 Te6 21.Te1 De7 22.Lc1 Te8 23.Tf1



23...Sxe4? [23...Txe4+] 24.Txf7 Sg5 25.Lxg5 Dxg5 26.Txa7 Tf6 27.Dd5+ Kh8?! Nur Damентаusch und Übergang ins Turmendspiel lassen Schwarz noch reelle Remisschancen. [27...Dxd5 28.cxd5 Txf1+ 29.Kxf1 cxd4 30.cxd4 b5 31.Ta5 b4 32.Ta6 Kf8 33.Txd6 Ta8] 28.Dxg5 Txf1+ 29.Kxf1 hxg5 1-0

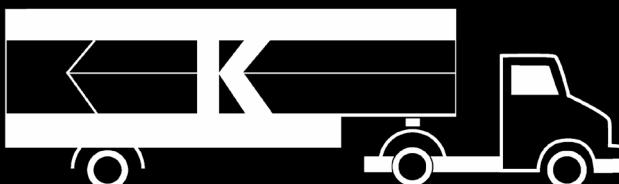
Paliwoda Felix – Filitz Gerhard

1.d4 d5 2.c4 c6 3.Sc3 Sf6 4.Sf3 h6 5.Lf4 e6 6.e3 Le7 7.g4!? Ein verfrühter Angriffszug. Schwarz sollte nun mit 7... dxc4 8.Lxc4 Sbd7 9.Ld3 Db6 fortsetzen. 7...b6 8.Dc2 La6 9.cxd5 cxd5??



10.Lxa6 Sxa6 11.Da4+ Dd7 12.Dxa6 0-0 13.Se5 De8 14.Dd3 Sd7 15.h4 Sxe5 16.Lxe5 Dd8 17.h5 f5 18.0-0-0 De8 19.Tdg1 Dd8 20.gxf5 Lf6 21.Lf4 Kf7 22.fxe6+ Kxe6 23.Tg6 Tf7 24.Kb1 Tc8 25.Thg1 Txc3 26.Dxc3 Dd7 27.Tc1 Kf5 28.Dc2+ Ke6 29.Dc6+ Kf5 30.Dxd7+ Txd7 31.Tc6 Te7 32.Lxh6 gxh6 1-0

**KAUFMANN TRANSPORTE AG MÄNNEDORF
UMZÜGE MÖBELTRANSPORTE MÖBELLAGER**



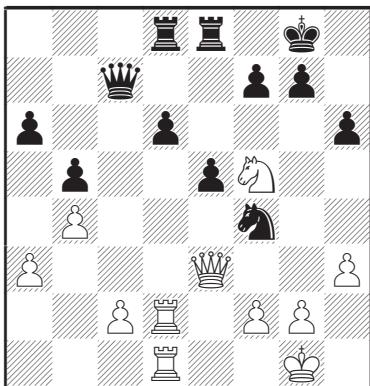
TEL 044 920 17 79

MÖBELLIFT

www.kaufmann-transporte.ch

Büeler Werner – Rhyner Markus

1.e4 e5 2.Sf3 Sf6 3.Sc3 d6 4.h3 Le7
5.Lc4 c6 6.0-0 b5 7.Ld3 Lb7 8.a3
Sbd7 9.b4 a6 10.Lb2 c5 11.Sd5 c4
Noch stärker ist Lxd5 12.exd5 e4.
12.Le2 Sxd5 13.exd5 Lxd5 Schwarz
hat einen gesunden Mehrbauern.
14.Te1 0-0 15.Sh2 Sb6 16.Lf3 Lf6
17.d4 cxd3 18.Lxd5 Sxd5 19.Dxd3
Sf4 20.Db3 Te8 21.Tad1 Dc7 22.Lc1
Se6 23.Le3 Tac8 24.Td2 Lg5 25.Lxg5
Sxg5 26.Ted1 Tcd8 27.De3 Se6
28.Sf3 h6 29.Sh4 Sf4 30.Sf5



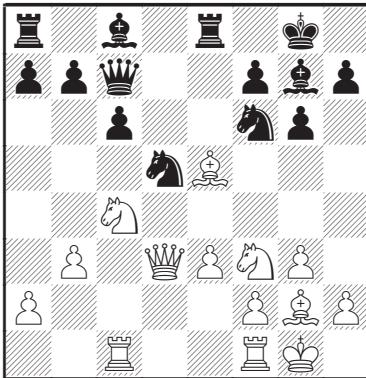
Nun ruhig Te6 mit grossem Vorteil,
deckt Feld d6, und der Turm ist auf
der 6. Reihe einsatzbereit. 30...d5
31.Dg3 Sg6 32.h4 f6?? [32...Dc4
33.h5 Df4 34.hxg6 Dxf5 35.Txd5
Txd5 36.Txd5 fxg6] 33.Dxg6 d4
34.Sxh6+ Kf8 35.Sf5 Td7 36.Dh5
Ted8 37.Dh8+ Kf7 38.Dxg7+ Ke6
39.Dg4 Kd5 40.Sxd4 exd4 41.Txd4+
Kc6 42.Txd7 Txd7 43.Dxd7+ Dxd7
44.Txd7 Kxd7 45.Kf1 Ke6 46.Ke1
1-0

Gartmann Luzius – Wolfseher R.

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6
5.f4 0-0 6.Sf3 Lg4 7.Le2 Sbd7 8.e5 Se8
9.0-0 c5 10.h3?! [10.dxc5 Sxc5 11.Le3±]
10...cxd4 11.Sxd4 Lxe2 12.Sdxe2
dxe5 13.fxe5 Db6+ 14.Kh1 Sxe5 Das
stolze weisse Vierbauerzentrum wurde
zertrümmert mit einem schwarzen
Mehrbauern als Zugabe. 15.Sd5 Dd6
16.Db3 e6 17.Dxb7 Tb8 Genauer ist
Dd8 [17...Dd8 18.Se7+ Kh8 19.Sc6
Sxc6 20.Dxc6 Tc8 21.Da4 Dc7] 18.Se7+
Kh8 19.Dxa7 Sc7 20.Lg5 f6 21.Sxg6+?
[21.Txf6! und es gibt tausend und eine
Variante, die aber alle mindestens
gleichwertig sind für Weiss. 21...h6
22.Txf8+ Txf8 23.Le3 Dxe7 24.Lc5
Df7 25.Lxf8 Lxf8±] 21...hxg6 22.Lxf6
Sc6 23.Lxg7+ Kxg7 24.De3 Txf1+
25.Txf1 Txb2 26.Df3 e5? [26...Se5±]
27.Df7+ Kh8 28.Tf6 Tb1+ 29.Kh2
De7 30.Dxg6 Tb8 31.Dh6+ [31.Dh5+
gewinnt schneller] 31...Dh7 32.Dxh7+
Kxh7 33.Txc6 Sa8 34.Te6 Sb6 35.Txe5
Sxc4 36.Tc5 Se3 37.Sf4 Ta8 38.Tc3
Sd1 39.Tc1 Se3 40.Te1 [40.Tc7+ Kh6
41.Tc3+-] 40...Sc2 41.Te7+ Kh6 42.Te2
Txa2 43.Te6+ Kg5 44.Sd3 Sd4 45.Te4
Sf5 46.Tg4+ Kh6 47.Sf4 Se3 48.Tg6+
Kh7 49.h4 Sf1+ 50.Kh3 Ta3+ 51.Kg4
Se3+ 52.Kh5 Ta5+ 53.Tg5 Ta6 54.Tg6?
[54.Te5+- wäre immer noch gewonnen.]
54...Txg6 55.Sxg6 Sxg2 ½-½

Grätzer Christian – Falossi Ati

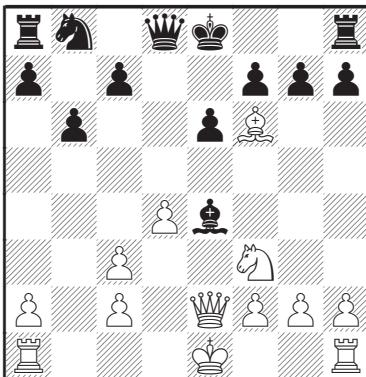
1.c4 Sf6 2.g3 e6 3.Lg2 d5 4.b3 g6=
[4...dxc4 5.bxc4 Dd4 6.Da4+ Ld7±]
5.Lb2 Lg7 6.Sf3 0-0 7.0-0 Sbd7 8.d3
c6 9.Sbd2 Dc7 10.Dc2 Te8 11.Tac1 e5
12.cxd5 Sxd5 13.e3 S7f6 14.Sc4 e4
15.Le5 exd3 16.Dxd3



16...Sb4? [16...De7±] **17.Dd2** **De7**
18.Ld6 **Se4** **19.Dxb4** **Sxd6** **20.Dxd6**
1-0

Fringeli Eduard – Bosshard Rolf

1.d4 b6 **2.e4 Lb7** **3.Sc3 e6** **4.Sf3 Lb4**
5.Ld3 Sf6 **6.De2 d5** **7.Lg5** Besser ist
 exd5 oder e5. **7...dxe4** **8.Lxe4 Lxc3+**
9.bxc3 Lxe4 **10.Lxf6**

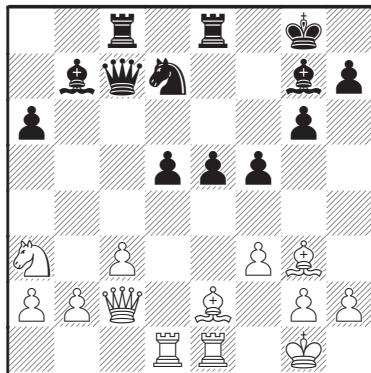


10...Dd5! **11.Le5** **Sd7** **12.c4** **Lxf3**
13.Dxf3 **Da5+** **14.Ke2** **0-0** **15.Lf4** **e5**
16.Ld2 **Da6** **17.Dd3?!** [17.Dc6 Tad8
 18.Lb4 Tfe8 19.d5 Sb8 20.Db5] **17...**

exd4 **18.Dxd4** **Tfe8+** **19.Kd1** **Se5**
20.Te1 f6 **21.Kc1** **Ted8** **22.De4** **Sxc4**
23.Lc3 **0-1**

Angst René – Kälin Victor

1.e4 c5 **2.Sf3 Sc6** **3.d4 cxd4** **4.Sxd4 g6**
5.Le3 Lg7 **6.c3 Sf6** **7.Sxc6 bxc6** **8.f3**
0-0 **9.Lc4 d5** **10.exd5 cxd5** **11.Le2 Dc7**
12.Sa3 a6 **13.Lf2?!** Stellungsgerechte
 Fortsetzung wäre Dd2, gefolgt von 0-0.
13...Lb7 **14.Dc2 Tac8** **15.Td1 e5** **16.0-0**
Tfe8 **17.Tfe1 Sd7** **18.Lg3 f5**

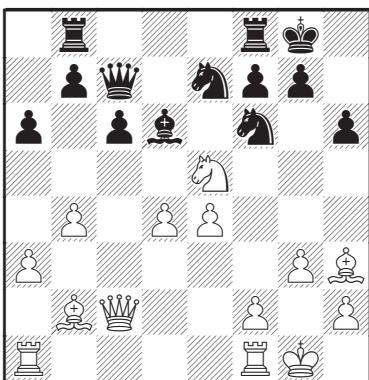


19.c4 Genauer ist Dd2. Das gespielte,
 scheinbar aktive c4 hilft Schwarz, sei-
 nen Raumvorteil auszubauen. **19...Da5**
20.Dd2 Dxd2 **21.Txd2 d4** **22.Sc2 Sc5**
23.b4 Se6 **24.c5 e4** **25.Sa3?** [25.fxe4
 fxe4 26.a4] **25...d3** **26.Ld1 Lc3** **27.Sc4**
Lxd2 **28.Sxd2 f4** **29.Sxe4 fxe4** **30.hxg3**
Lxe4 **31.Txe4 Sxc5** **0-1**

Berg Wolfgang – Gsell Xaver

1.a3 d5 **2.e3 e5** **3.d4 e4** **4.c4 c6** **5.Db3**
Sf6 **6.Sc3 Le7** **7.cxd5 Sxd5?** [7...
 cxd5=] **8.Sxe4±** **0-0** **9.Sf3 Sd7** **10.Ld3**
Tb8 **11.Dc2 h6** **12.0-0** **S7f6** **13.b4**
Lg4?! [13...Sxe4 14.Lxe4 f5±] **14.Se5**

Sxe4 15.Sxg4 Sef6 16.Se5 Ld6 17.Lb2
 [17.e4 Se7 18.Sf3+-] 17...Sd7 18.Lf5
S7f6 19.g3 Se7 20.Lh3 a6 21.e4 Dc7?



Nimmt dem Läufer das letzte Fluchtfeld. **22.Sxf7?** [22.Sc4] 22...Lxb4? [22...Kxf7 23.e5 Sfd5 24.exd6 Dxd6] 23.Sxh6+ gxh6 24.axb4 Kg7 25.Lc1 Th8 26.Lf4 1-0

Giger Hanspeter – Fluit Martin

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e5 6.Sf3 Lb4 7.Ld2 Lxc3 8.Lxc3 Sxe4 9.Dd3 Sxc3 10.Dxc3 0-0 11.0-0-0 e4 [11...d5] 12.Sd4 Dg5+ [12...d5] 13.Kb1 d5 14.h4 Df6 15.De3 Sxd4 16.Txd4 Le6 17.Le2 Tac8 18.g4 Tfd8 19.f4 [19.g5 De7 20.h5 Te8 21.h6 g6=] 19...exf3 20.Lxf3 a6

Herrencoiffeur Gody Heidelberger



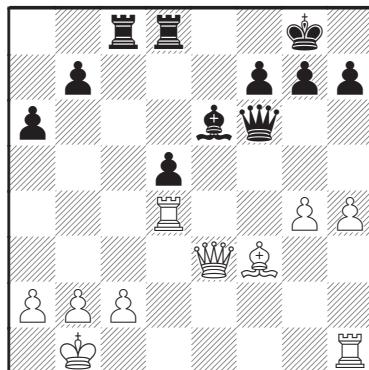
Schneiden
Fr. 30.--

Waschen/
Schneiden
Fr. 45.--

Öffnungszeiten ohne Anmeldung

Dienstag bis Freitag
8-11.30 Uhr, 13-18 Uhr
Samstag
8-12 Uhr
Montag geschlossen

Bahnhofstrasse 2, 8712 Stäfa
Tel. 044 926 40 66

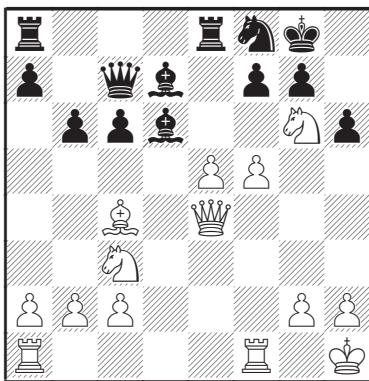


[20...Te8] **21.Dd3?!** [21.g5 Dg6 22.Tc1 Lf5 23.Txd5 Lxc2+ 24.Ka1 Te8 25.Dd2 Lf5 26.Txc8 Lxc8 27.Te5 Tf8 28.h5 Db6 29.h6 Td8 30.Te1 Le6 31.Dc3 Dd4 32.Dxd4 Txd4 33.Lxb7=] **21...Tc4 22.Td1** [22.Txc4 dxc4 23.De3 b5+] 22...Txd4 23.Dxd4 Dxf3 0-1

Falossi Ati – Fringeli Eduard

1.e4 e5 2.Sf3 d6 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 Le7 6.Lc4 0-0 7.0-0 Sbd7 8.Lf4 Se5 9.Lxe5 dxe5 10.Sf3 Ld6 11.Dd2

Lg4 12.Le2 Dc8 13.Sh4 Lb4 14.f3 Le6
15.Dd3 Td8 16.Db5 Schwarz hat nach
 16...c5 oder 16...Lxc3 17.bxc3 c5 Vorteil.
16...Ld7? Verliert den Lb4, aber Weiss
 will keine Geschenke, nimmt lieber das
 Bäuerlein e5! **17.Dxe5?** Ld6 18.Dg5 h6
19.De3 b6 20.Kh1 Le7 21.Ld3 c6 22.f4
Lc5 23.Dd2 Lg4 24.De1 Ld7 25.e5
Sh7 26.De4 Sf8 27.f5 Te8 28.Lc4 Ld6
29.Sg6 Dc7



30.Sxf8? Nach Lxf7+ ist die Partie entschieden. **30...Txe5 31.Df3 Txf5**
32.Sb5 cxb5? [32...Txf3 33.Sxc7 Txf1+ 34.Lxf1 Txf8?] **33.Dxa8± Lc6?!**
 [33...Lxf8 34.Lxf7+ Kxf7 35.Txf5+ Lxf5 36.Tf1 g6 37.g4 Dxc2 38.gxf5 gxf5 39.Dxa7+ Le7±] **34.Se6+ Lxa8**
35.Sxc7Tg5 [35...Lxc7 36.Txf5 bxc4+- würde etwas mehr Widerstand leisten]
36.Lxf7+ Kh7 1-0

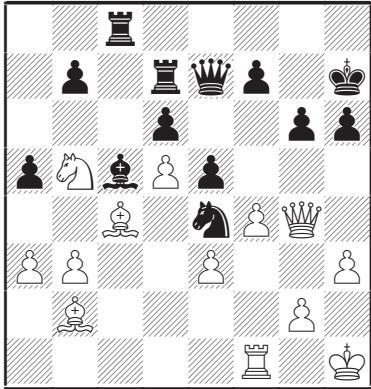
Dünner Thomas – Gartmann L.

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4
Sf6 5.Sc3 Sc6 6.Lg5 Lb4 7.Sdb5
Lxc3+ Dieser Tausch ist ungesund.
 Die dunklen Felderschwächen verstärken sich durch das Fehlen des

schwarzfeldrigen Läufers. Richtig 0-0 oder scharf d5. [7...d5 8.exd5 exd5 9.Lxf6 Dxf6 10.Sc7+ Kf8 11.S7xd5 Lxc3+ 12.Sxc3 Lf5 13.Lc4 Te8+ mit gutem Figurendruck für den Bauer.]
8.Sxc3 a6 9.f4 h6 10.Lh4 d6 11.Dd2
 Stärker Lxf6, gewinnt Bauer d6 oder ruiniert Königsflügel. **11...Sxe4**
12.Sxe4 Dxh4+ 13.g3 Dd8 14.Sxd6+ Ke7 15.0-0-0 Dc7 16.De3 Td8 17.Sxc8+ [17. Sf5±] **17...Taxc8 18.Dc5+ Ke8 19.Lh3 b6 20.Txd8+ Txd8 21.Dc3 Kf8 22.Te1**
 [22.Td1=] **22...Dd6 23.a3 Sd4 24.Lg4 Sb5 25.De3 Dc6 26.f5 Te8?** [26...Sd4 27.c3 Sb3+ 28.Kc2 (28.Kb1 Sd2+ 29.Kc1 Sc4 30.Df2 e5?) 28...Td2+ 29.Kb1 Dg2 30.Le2 Dd5? mit leichtem Vorteil für Schwarz] **27.fxe6 fxe6?** [27...Sc7±] **28.Lxe6 Sc7 29.Df4+ Ke7 30.Df7+ Kd6 31.Td1+ Kc5 32.Df5+ Sd5 33.Txd5+ 1-0**

Riopelle J. – Wilk Wolf-Christian

1.d4 Sf6 2.c4 e5 Das Budapest-Gambit muss man annehmen. Wer auf die vielen Varianten des Gambits verzichten möchte, dem würde ich die Variante von Tarrasch 3.dxe5 Sg4 4.e6 fx6 5.e4 empfehlen. **3.d5 Lc5 4.e3 d6 5.Sc3 0-0 6.Le2 Lf5 7.Sf3 h6 8.0-0 Sbd7 9.a3 a5 10.Sa4 Lh7 11.b3 c6 12.Lb2 cxd5 13.cxd5 De7 14.Lb5 Tfc8 15.Tc1 Le4 16.Sc3 Lg6 17.h3 Tc7 18.Kh1 Tac8 19.Sh4 Lh7 20.Lc4 Se4 21.Dg4?!** [21.Sxe4 Lxe4 22.Dg4±] **21...Sdf6 22.Sf5 Lxf5** [22...Df8 ist noch besser, weil der weisse Springer (23. Sh6+ Kh8) verloren geht.] **23.Dxf5 g6 24.Df3 Sd2 25.De2 Sxf1 26.Txf1 Sh5 27.Sb5 Td7 28.Dg4 Sf6 29.Dh4 Kh7 30.f4 Se4 31.Dg4?**



[31.De1±] 31...h5 32.De2? Sg3+
Grossfamilie 0-1

Hofstetter Thomas – Grätzer Ch.

1.d4 Sf6 2.Sf3 c5 3.e3 cxd4 4.exd4
d5 5.c3 Lg4 6.Da4+ Ld7 7.Db3 Lc6

8.Ld3 Sbd7 9.0-0 e6 10.Lg5 Da5
11.Sbd2 La4 12.Dxb7 Tb8 13.Da6?!
[13.b4 Txb7 14.bxa5±] 13...Dxa6
14.Lxa6 Txb2 15.Tfb1 Txb1+ Um die
b-Linie nicht kampflos aufzugeben,
kam auch Tb6 in Frage. 16.Txb1 Ld6
17.c4 dxc4 18.Sxc4 Lc7 19.Tb7 Sd5
20.Txa7 0-0 [20...Lb8 21.Tb7 Lc6
22.Tb2 f6±] 21.Lb7 Tb8 22.Ta8?!±
[22.g3±] 22...Txa8 23.Lxa8 S7b6
24.Sxb6 Sxb6 25.Lb7 f6 26.Ld2 Sc4
27.Lb4 Lb5 28.Sd2 Lb6?! [28...Sxd2
29.Lxd2 Ld6±] 29.a4 Sxd2 30.axb5
Sb3 31.d5 Sd4?! 32.Lc6?! [32.dxe6
Sxe6 33.Ld5 Kf7 34.g4+-] 32...exd5
[32...Kf7] 33.Lxd5+ Kh8 34.Lc6 g6
35.Ld6 Kg7 36.g3 Sf5 37.Lb4 Sd4
38.Kg2 Kf7 39.Ld5+ Ke8 40.Lc3 Ke7
41.Lxd4?! Lxd4 42.f4 Kd6 43.Lc6 h6
44.Kf3 Lg1 45.Le8 g5 46.Kg4 gxf4

Gafner

Immobilien und Verwaltungs AG

Industriestrasse 9, 8712 Stäfa

Telefon: 044 928 36 36 www.gafnerimmo.ch

Ihr Ansprechpartner für sämtliche Immobilienfragen.

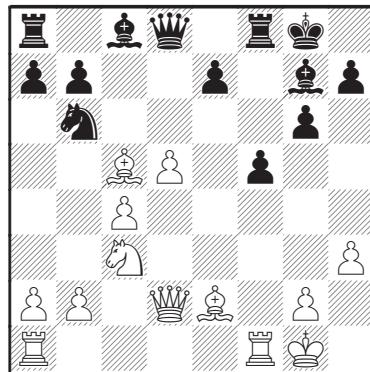
47.Kxf4 Ke6 48.g4 Lf2 49.Ke4 Ke7
 50.Lg6 Kd7 51.Kf5 Lh4 52.Lf7 Kc7
 53.Kg6 Lg5 54.Kh5 Le3 55.Le8 Kb6
 56.Kg6 Lg5 57.Kf5 ½-½

Kälin Victor – Paliwoda Felix

1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.c4 c6 4.Sc3 dxc4
 5.g3 Lf5 6.Lg2 e6 7.Se5 Lb4 8.0-0 0-0
 9.Sxc4 Sbd7 10.e4 Lg6 11.De2 Sb6
 12.Sxb6 axb6 13.e5 Lxc3 14.bxc3
 Sd5 15.Ld2 b5 16.Le4 Lxe4 17.Dxe4
 Ta3 18.Tfc1 Dd7 19.c4 bxc4 20.Txc4
 Tf a8 21.Dc2 h5 22.h4 Se7 23.Lb4
 T3a6 24.Db2 Sd5 25.a3 Ta4 26.Tac1
 g6 27.Lc5 Txc4 28.Txc4 Ta6 29.Tc2
 Dc8 30.Db3 Da8 31.Tb2 b6 32.Lb4
 Sxb4 33.axb4 Ta1+ 34.Tb1 Txb1+
 35.Dxb1 Da3 Schwarz hat seinen
 kleinen Vorteil im Mittelspiel, Druck auf
 der a-Linie und guter Zentralspringer,
 in ein chancenreiches Damenendspiel
 abgewickelt. 36.Kf1 Dc3 37.De4 Dxb4
 38.Dxc6 Dxd4 39.f4 Dd1+ [39...Dd3+
 40.Kf2 b5 41.Dc5 Dd2+ 42.Kf1 b4]
 40.Kf2 Dd4+ 41.Kf1 Dc5 42.De8+ [42.
 Dxc5 bxc5 43.Ke2= Schwarz kann den
 Bauern auf c5 nicht verteidigen] 42...
 Kg7 43.Dd8 b5 44.Df6+ Kg8 45.Dd8+
 Df8 46.Db6 b4= [46...Da8+- mit immer
 noch grossem Vorteil, weil Weiss nicht
 auf b5 nehmen darf wegen 47.Dxb5?
 Df3+ 48.Kg1 oder Ke1 48...Dxg3+
 49.Kf1 Dxf4+] ½-½

Forster Hans – Bretscher Felix

1.c4 Sf6 2.d4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6
 5.Sf3 0-0 6.Le2 Sbd7 7.0-0 c5 8.d5
 Sg4 9.h3 Sge5 10.Sxe5 Sxe5 11.f4
 Sd7 12.Le3 Sb6 13.Dd2 f5 14.e5 dxe5
 15.fxe5 Lxe5 16.Lxc5 Lg7



Der königsindische Kampf ums Zentrum endet mit Vorteil Weiss. Gute Fortsetzungszüge sind Tad1, Tae1, Le3 oder Df4. 17.Ld4 e5 18.dxe6?? Verliert ohne Kompensation den Läufer. (Lf2 gibt etwa Ausgleich). 18...Dxd4+ 19.Dxd4 Lxd4+ 20.Kh1 Lxc3 21.bxc3 Lxe6 22.c5 Sc4 23.Tf4 Sd2 24.Tb4 Se4 25.Txb7 Sxc5 26.Te7 Tf7 27.Txf7 Kxf7 28.a4 Tb8 29.a5 Tb2 30.Lf1 Se4 31.Kh2 Sxc3 32.Tc1 Sd5 33.Tc6 Tb7 34.Lc4 Sf4 35.a6 Td7 36.Lxe6+ Sxe6 37.Tc8 Td6 38.Tb8 Txa6 39.Tb7+ Kg8 40.h4 h5 41.Kg3 Ta3+ 42.Kf2 Sf4 43.g3 Sd3+ 44.Ke2 Sc5 45.Tc7 Se4 0-1

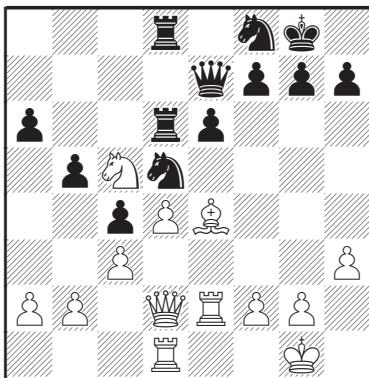
Hunziker Rudolf – Telser Peter

1.d4 d5 2.c4 c6 3.Sf3 Sf6 4.Sc3 g6
 5.e3 Lg7 6.cxd5 cxd5 7.Lb5+ Ld7
 8.Lxd7+ Sbxd7 9.0-0 0-0 10.Tb1 Tc8
 11.Ld2 Sb6 12.De2 a6 13.Tfd1 Dd6
 14.h3 Tc7 15.Tbc1 Tfc8 16.Le1 Se4
 17.Tc2 Sxc3 18.Lxc3 Sa4 19.Tdc1
 Db6 20.Sg5 h6 21.Sf3 Tc4 22.Dd2 Dc6
 23.Se1 b5 24.Sd3 a5 Die schwarzen
 Schwerfiguren machen Druck auf der
 c-Linie. Aber nach 25.a3 kann der
 Druck nicht verstärkt werden: Ausgleich.
 25.b3?? Nicht alle Gabeln stechen!

25...Txc3 26.Txc3 Sxc3 27.Sc5 b4
 28.a3 e5 29.axb4 axb4 30.Kh1 Lf8
 31.Sd3 e4 32.Se5 Db7 33.Sg4 Kg7
 34.f3 Ld6 35.Df2 h5 36.Sh2 Ta8 37.Tf1
 Ta2 38.Dh4 Dc7 39.f4 De7 40.Dg3 f5
 41.De1 Te2 42.Dc1 Dh4 43.Tg1 Df5
 44.Sf1 Tc2 45.Da1 Ta2 0-1

Enderli Roland – Csajka Istvan

1.d4 d5 2.Sf3 e6 3.c3 Le7 4.h3 b6 5.Lf4
 Sf6 6.Sbd2 0-0 7.e3 Sbd7 8.Ld3 c5
 9.0-0 c4 10.Lc2 b5 11.Te1 Lb7 12.De2
 a6 13.e4 dxe4 14.Sxe4 Sd5 15.Ld6 Te8
 16.Tad1 Sf8 17.Lxe7 Dxe7 18.Sc5 Sf4
 19.De3 Sd5 20.Dd2 Lc6 21.Se5 Tec8
 22.Sxc6 Txc6 23.Le4 Td6 24.Te2 Tad8

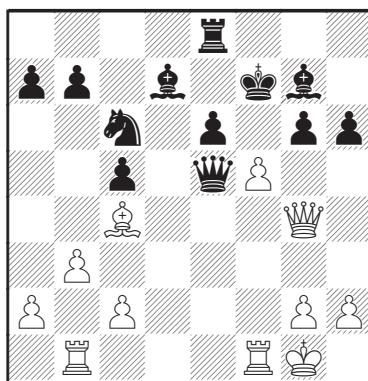


25.Lxd5 Txd5 26.Sxa6 Tg5 27.Sb4
 h6 28.Sc6 Nach einigen Zügen gibt
 Schwarz auf. 1-0

Rhyner Markus – Bischof Mike

1.f4 d5 2.Sf3 Sf6 3.e3 g6 4.b3 Lg7
 5.Lb2 0-0 6.Le2 c5 7.d3 Lf5 8.0-0 Sc6
 9.Sbd2 Te8 10.Lxf6?! [10.Se5 Sxe5
 11.Lxe5 Dd7 12.De1 mit Ausgleich] 10...
 Lxf6 10...exf6 wäre noch stärker, Druck
 auf der e-Linie. 11.Tb1 Dc7 12.e4 dxe4

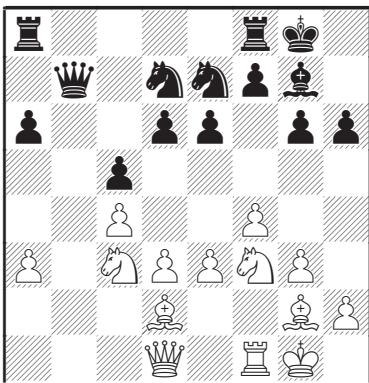
13.dxe4 Ld7 14.e5 Lg7 15.Lc4 Tad8
 16.Sg5 e6 17.Sde4 h6 Weiss hat durch
 seinen Raumgewinn und Spiel auf die
 Schwächen d6 und f6 Stellungsvorteil
 erlangt. Das folgende Opfer auf f7 bringt
 aber bestenfalls Ausgleich. Besser ist der
 Rückzug Sf3. 18.Sxf7 Kxf7 19.Sd6+ Kf8
 20.Sxe8 Txe8 Genauer Lxe8. 21.Dg4
 Kf7 22.f5!?!? [22.Tbd1 Sd4 23.Td2 Sf5
 24.Tfd1 Lc6 25.Ld3] 22...Dxe5?



Nur gxf5 ist richtig. 23.fxe6+ Ke7
 24.Tbe1?? Tf7+ gewinnt leicht. 24...
 Dd4+ 25.Dxd4 Lxd4+ 26.Kh1 Lc8
 27.Tf7+ Kd6 28.Td1 Se5 29.Th7 Sxc4
 30.bxc4 Kxe6 31.Te1+ Le5 32.Txh6
 Kf6 33.Th7 Td8 34.h4 Td2 35.h5 Lg3
 36.Tf1+ Kg5 37.hxg6 Kxg6 38.Th8
 Le6 39.Th3 In Verluststellung noch
 ein kleines Geschenk. 39...Lxh3
 40.gxh3 Th2+ 41.Kg1 Txc2 42.Tf3 Lh4
 43.Ta3 Txc4 44.Txa7 b5 45.Kg2 Kf5
 46.Kf3 Tc3+ 47.Ke2 Ke4 48.a4 Tc2+
 49.Kd1 Ta2 50.Th7 bxa4 Schwarz
 ist sich sicher, auch ohne Läufer, das
 Turmendspiel zu gewinnen. 51.Txh4+
 Kd3 52.Ke1 c4 53.Tg4 Te2+ 54.Kd1
 a3 55.Tg3+ Te3 56.Tg2 Txh3 57.Td2+
 Kc3 58.Tc2+ Kb3 0-1

Wolfseher Roland – Thode Gilda

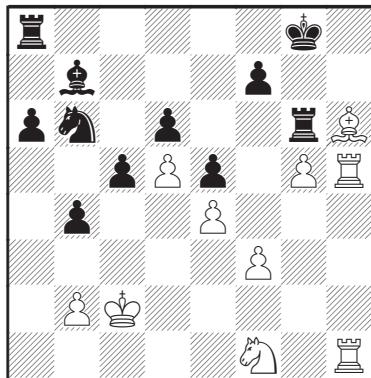
1.Sf3 Sf6 2.g3 g6 3.Lg2 Lg7 4.0-0
 0-0 5.c4 d6 6.Sc3 c5 7.d3 Sc6 8.Tb1
 Dc7 9.Sb5 Db6 10.Sc3 a6 11.Sg5 Dc7
 12.f4 e6 13.e3 Sd7 14.a3 h6 15.Sf3
 b6 16.Ld2 Lb7 17.b4 Se7 18.bxc5
 bxc5 19.Txb7!? Ein unerwartetes
 Qualitätsopfer. Weiss verspricht sich zu
 viel auf der grossen Diagonalen. 19...
 Dxb7



20.Se5 d5 21.Sxd7 Dxd7 22.Sa4 Dd6
 23.d4 cxd4 24.Lb4 Dd8 25.cxd5 exd5
 26.e4 [26.exd4 Te8 27.Sc3 Tc8 28.Dd3
 Db6 29.Td1] 26...dxe4 27.Lxe4 Tb8
 28.Sc5 a5 29.Le1 Sf5 30.Lxf5 gxf5
 31.Tf3 Te8 32.Lf2 Dd6 33.Sd3 Te4
 34.Se5 Lxe5 35.fxe5 Txe5 36.Dd3
 a4 37.Txf5 Dg6 38.Tf3 Dxd3 39.Txd3
 Td5 Besser ist Tb3. 40.Txd4 Txd4
 41.Lxd4 Tb3 42.Lc5 Kg7 43.Kg2 Kf6
 44.Kh3 Ke5 45.Lf8 Kd4 46.Kg4 Kc3
 47.Lxh6 Txa3 48.Lg7+ Kc2 49.h4 f5+
 [49...Td3 50.h5 Td1 51.h6 Th1 52.Kf3
 a3 53.Kg2 Th5 54.g4 Th4 55.Kg3 Th1
 56.Kg2 Th4 ist auch remis] 50.Kf4 Tb3
 ½-½

Bucher Samuel – Zangger D.

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4
 d6 5.f3 0-0 6.Le3 c6 7.Dd2 e5 8.d5
 c5 9.0-0-0 a6 10.g4 b5 11.h4 h5
 12.gxh5 Sxh5 13.Lg5 Lf6 14.Lh3 Sd7
 15.Lg4 Da5 Beide Seiten blasen zum
 Königsangriff. Aber Da5 unterschätzt
 den weissen Angriff. 16.Sh3? [16.Lxh5
 gxh5 (16...b4 17.Sce2 Lxg5 18.hxg5
 Dxa2 19.Lg4 Sb6 20.Dc2 Sxc4 21.Db1
 Dxb1+ 22.Kxb1 Se3 23.Td3 Sxg4
 24.fxg4 Lxg4 25.Tg3 mit etwas Vorteil
 Weiss) 17.Lxf6 Sxf6 18.Dg5+] 16...b4
 17.Sb1 Dxa2 18.Lxh5 Dxc4+ 19.Dc2
 Dxc2+ 20.Kxc2 gxh5 21.Tdg1 Kh8
 22.Lh6 Tg8 23.Sg5 Lxg5 24.hxg5 Tg6
 25.Txh5 Kg8 26.Tgh1 Lb7 27.Sd2
 Sb6 28.Sf1

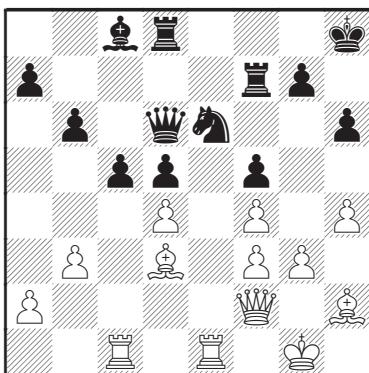


28...Sxd5!? 29.Sg3?! Das Springer-
 opfer müsste angenommen werden.
 [29.exd5 Lxd5 30.Sd2 a5 31.Se4 Lxe4+
 32.fxe4 a4 33.T5h3 c4 34.Tf3] 29...Sf4
 30.T5h2 Te8? Ein Schlupfloch für den
 König, zum Beispiel 30...f6, ist nötig.
 31.Sf5 Se6 32.Lg7 Sd4+ 33.Sxd4
 Kxg7 34.Th7+? [34.Sf5+ Kf8 35.Th8+
 Tg8 36.Sxd6 Te7 37.T1h7] 34...Kf8

35.Sf5 Tee6 36.Th8+ Tg8 37.T1h7
 Lc6 38.Th6 Lb5 39.T8h7 Besser
 39.Txg8+ Kxg8 40.Tg7+ Kf8 41.Th7.
 39...Txg5 40.Sxd6 Txh6 41.Txh6
 Tg6 42.Th8+ Kg7 43.Td8 Le2 44.Td7
 Kg8 45.Td8+ Kh7 46.Sxf7 Lxf3
 47.Sxe5 (Kd3) 47...Lxe4+ 48.Kb3 Tg2
 49.Td7+ Kh6 50.Td6+ Kh5 51.Txa6
 (Sd7) 51...Ld5+ 52.Ka4 Txb2 53.Td6
 Lg8 54.Sc6 Ta2+ 55.Kb5 b3 56.Td1
 b2 57.Se5 Ta1 58.Kxc5 Txd1 59.Sc4
 b1D 0-1

Filitz Gerhard – Angst René

1.d4 Sf6 2.Sf3 e6 3.Lg5 h6 4.Lh4 Le7
 5.c4 b6 6.Sc3 Lb7 7.e3 d5 8.Ld3 c5
 9.cxd5 exd5 10.0-0 0-0 11.b3 Sbd7
 12.Tc1 Ld6 13.Lf5 Dc7 14.Sb5 Db8
 15.Sxd6 Dxd6 16.Lg3 De7 17.h3 Tad8
 18.Lh4 Dd6 19.Lg3 Dc6 20.Ld3 Se4
 21.Lf4 f6 22.De2 De6 23.Tfe1 Kh8
 24.Sh4 Kh7 25.Lh2 [25.f3 f5 26.Tf1 g5
 27.fxe4 fxe4 28.Lxg5 hxg5 29.Dh5+]
 25...Kg8 26.Sg6 Tf7 27.f3 Sg5 28.Sf4
 Dc6 29.Df2 Sf8 30.Dg3 Lc8 31.h4
 Sge6 32.Sh5 Kh8 33.Sf4 Sxf4 34.exf4
 f5 35.Df2 Se6 36.g3 Dd6



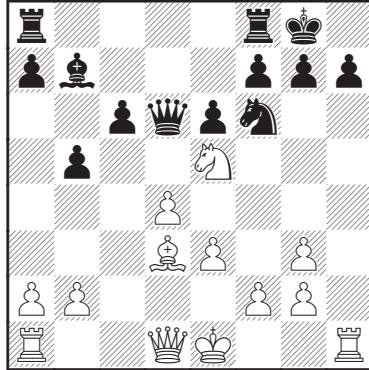
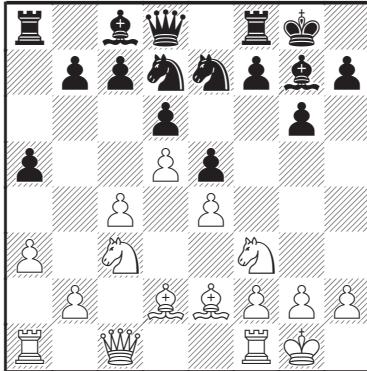
Schwarz steht leicht besser. Der weisse Läufer auf h2 hat freiwillig eine kleine Matchstrafe genommen. 37.dxc5 bxc5 38.Kg2 Tg8 (La6) 39.Lg1 g5 40.fxg5 hxg5 41.hxg5 Besser wäre, mit h5 die g-Linie geschlossen zu halten. 41... Txg5 42.Kf1 Dxg3 43.Dxg3 Tgx3 44.Kf2 Tfg7 45.Lxf5 Tg2+ 46.Ke3 d4+ 47.Ke4 Sg5+ 48.Kf4 Lxf5 49.Kxf5 Sxf3 50.Te8+ Kh7 51.Lxd4 Sxd4+ 52.Kf4 Tf2+ 53.Ke3 Te2+ 0-1

Schmidt Werner – Germann Leo

1.e4 d5 2.exd5 Sf6 3.d4 Sxd5 4.c4
 Sb6 5.h3 Lf5 6.Sc3 Sc6 7.Le3
 e6 8.a3 Le7 9.Sf3 0-0 10.Le2 Lf6
 11.0-0 Sa5 12.c5 Sd5 13.Sxd5 exd5
 14.Da4 Sc6 15.b4 mit Remisangebot
 in ausgeglichener Stellung. 15...a6
 16.b5 axb5 17.Dxb5 Ta7 18.Db3 Le4
 19.Tfd1 Se7 20.Sd2 Lg6 21.Sf3 Sf5
 22.Lf4 Te8 23.Lf1 Te4 24.Le3 Sxe3
 25.fxe3 De8 26.Te1 c6 27.Dc3 h5
 Stärker ist Läufer d8 mit Richtung
 a5. 28.a4 h4 29.Dd2 Lh5 30.Ld3 Te7
 31.Df2 g5? 32.Lf5?! Was spricht
 gegen Sxh4? 32...Kg7 33.Sh2 Lg6
 34.Lxg6 Kxg6 35.Sg4 Lg7 36.Tf1 Te6
 37.Df5+ Kh5 38.Dh7+ Lh6 39.Tf6 Df8
 40.Txf7 Dd8 41.Taf1 1-0

Bischof Mike – Forster Hans

1.d4 [1.Sf3 Sf6] 1...Sf6 2.Sf3 d6 3.c4
 g6 4.Sc3 Lg7 5.e4 0-0 6.Le2 Sc6 Eine
 Spezialwaffe des Einsiedlers. 7.0-0
 [Oder 7.d5 Se5 8.Sxe5 dxe5] 7...e5
 8.d5 Se7 Damit sind wir wieder in der
 populären Mar-del-Plata-Variante
 angelangt. 9.Ld2 Häufiger sieht man
 9.Se1, 9.Sd2, 9.b4 oder gar 9.a4. 9...
 a5 10.Dc1 Sd7 11.a3?



Mit der Absicht, rasch zu b2–b4 zu kommen, wonach Weiss seinen gemächlichen, aber gefährlichen Vormarsch am Damenflügel zelebrieren kann... 11...a4! Das verhindert zwar den Vorstoss des b-Bauern nicht für immer, aber Weiss wird danach mit dem a- und c-Bauern verbleiben, für den Kampf um den Punkt c5 weniger Power gibt als b + c. 12.h3 Sc5 13.Lh6?! Verliert die Qualität ohne genügende Kompensation. 13...Sb3 14.Dg5 Sxa1 15.Txa1 Ld7 16.Dh4 f6 17.Tf1 [17. Le3 ist zäher.] 17...g5! 18.Lxg5 fxg5 19.Sxg5 h6 20.Se6 Lxe6 21.dxe6 Sg6 22.Dg3 Dg5 23.Dxg5 hxg5 24.g3 c6 25.Td1 Tfd8 26.Lg4 Lf6 27.Kf1 Kg7 28.Ke2 Le7 29.Td3 Tdc8 30.f3 Kf6 31.Td1 Td8 32.Td3 Sf8 0-1

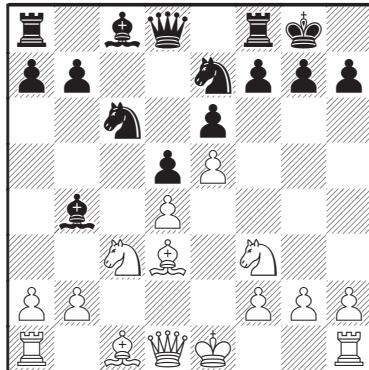
Wilk Wolf-Christian – Enderli R.

1.Sf3 Sf6 2.d4 d5 3.Lf4 e6 4.e3 Ld6 5.Lg3 c6 6.c3 0-0 7.Ld3 Dc7 8.Sbd2 Sbd7 9.c4 dxc4?!. 10.Sxc4 Lxg3 11.hxg3 Die Öffnung der h-Linie bringt Leben in die ruhige Eröffnung. Deshalb war es vielleicht besser, auf 9...dxc4 zu verzichten. 11...b5 12.Sc5 Lb7 13.Sxd7 Dxd7 14.Sc5 Dd6

15.Lxh7+! Das klassische Läuferopfer...
15...Kh8 16.Lg6+ Kg8 17.Lxf7+ Txf7
18.Th8+ ...hier mit der Spezialpointe
18...Kxh8 19.Sxf7+ und 20. Sxd6. 1-0

Germann L. – Gyger Hanspeter

1.e4 [1.Sf3 Sf6] 1...c5 2.c3 e6 3.d4 cxd4 4.cxd4 d5 5.e5 Und schon ist aus dem Sizilianer ein Franzose entstanden. Der Tausch auf d4 hilft eher Weiss, da er nun das natürliche Sc3 spielen kann. 5... Lb4+ 6.Sc3 Se7 7.Sf3 Sbc6 8.Ld3 0-0?!

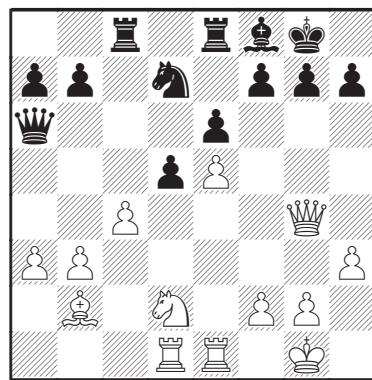


Mutig. Oft schont eine etwas spätere Rochade die schwarzen Nerven. 9.Lg5 [Fritz 5.32: 9.Lxh7+!] Auch bei diesem

Läuferopfer ist das Variantengestrüpp recht übersichtlich. 9...Kxh7 10.Sg5+ Kg6 (10...Kg8 11.Dh5+) 11.h4! Db6 12.h5+ Kh6 13.Sxe6+ Kh7 1.72/11] 9... a6 10.Dc2 h6 11.Le3 b5 12.0-0 Ld7 13.Sd2 f5 14.exf6 Txf6 15.Sf3 Sf5 16.Tad1 Tc8 17.a3 Ld6 18.b4 Lb8 ½-½

Bosshard Rolf – Büeler Werner

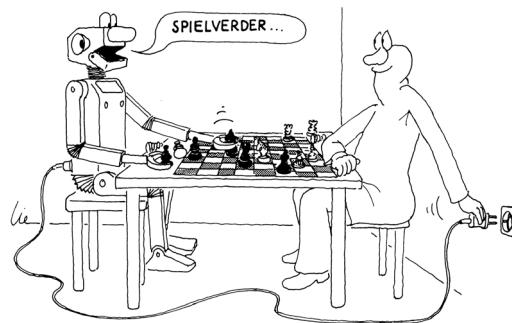
1.Sf3 Sc6 2.d4 d5 3.e3 Sf6 4.Sbd2 Lg4
 5.Le2 e6 6.0-0 Le7 7.c4 [7.c3 0-0 8.b3 Te8 9.Lb2 Lf8 10.h3 Lh5 11.Se5 Lxe2 12.Dxe2 Sxe5 13.dxe5 Sd7 14.Tad1 c6 15.e4 Da5 16.a3 Da6 17.Tfe1 Tad8] 7...0-0 8.b3 Te8 9.Lb2 Lf8 10.h3 Lh5 11.Se5 Lxe2 12.Dxe2 Sxe5 13.dxe5 Sd7 14.Tad1 c6 15.e4 Da5 16.a3 Da6 17.Tfe1 Tac8 18.exd5 cxd5 19.Dg4



[19.Se4 Dc6 20.Sd6∞] 19...dxc4?!

[Nach 19...Sc5! wäre noch alles o.k.]

20.Sxc4?! [20.Se4!] 20...Sc5 20... Tcd8 ist eher auszuhalten. **21.Sd6!** Lxd6 22.exd6 Mit der Doppeldrohung 23.Dxg7 matt resp. 23.d7. 1-0



Die Jeans-Spezialisten am See



www.jeans-haus.ch



www.jeanshaus.ch



www.jeans-haus.ch

Hosen kürzen gratis / Treuebonus

Kategorie Senioren

Resultate 1. Runde

Tisch	Teilnehmer	Elo	-	Teilnehmer	Elo	Ergebnis
1	Eggmann,Karl	1986	-	Weidmann,Armin	1581	1 - 0
2	Lechner,Josef	1575	-	Bürgi,Jakob	1929	0 - 1
3	Dübler,Carl-Friedric	1842	-	Fröhling,Jürg	1570	1 - 0
4	Tremp,Walter	1554	-	Sach,Tomas	1794	0 - 1
5	Weibel,Werner	1778	-	Nydegger,Emil	1550	½ - ½
6	Hüppin,Leo	1545	-	Benz,Urs	1718	0 - 1
7	Niderberger,Ferdinan	1704	-	Frey,Hansjörg	1487	0 - 1
8	Eugster,Bernhard	1454	-	Heitzer,Adolf	1660	1 - 0
9	Ramsauer,Jakob	1623	-	Binzegger,Karl	1484	1 - 0
10	Ramsauer,Hannes	1391	-	Bettschart,Meinrad	1600	1 - 0
11	Schläpfer,Ferdinand	1597	-	Zürrer,Elisabeth	1288	1 - 0

Resultate 2. Runde

Tisch	Teilnehmer	Elo	-	Teilnehmer	Elo	Ergebnis
1	Ramsauer,Jakob	1623	-	Eggmann,Karl	1986	0 - 1
2	Bürgi,Jakob	1929	-	Schläpfer,Ferdinand	1597	1 - 0
3	Frey,Hansjörg	1487	-	Dübler,Carl-Friedric	1842	0 - 1
4	Sach,Tomas	1794	-	Eugster,Bernhard	1454	1 - 0
5	Benz,Urs	1718	-	Ramsauer,Hannes	1391	½ - ½
6	Heitzer,Adolf	1660	-	Weibel,Werner	1778	1 - 0
7	Nydegger,Emil	1550	-	Niderberger,Ferdinan	1704	1 - 0
8	Bettschart,Meinrad	1600	-	Tremp,Walter	1554	0 - 1
9	Weidmann,Armin	1581	-	Hüppin,Leo	1545	1 - 0
10	Binzegger,Karl	1484	-	Lechner,Josef	1575	1 - 0
11	Fröhling,Jürg	1570	-	Zürrer,Elisabeth	1288	1 - 0

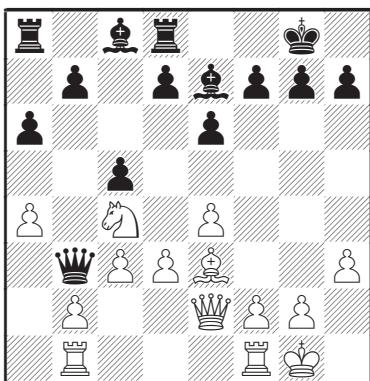
Zwischenrangliste nach der 2. Runde

Rang	Teilnehmer	Elo	Punkte	Buchholz	BuSumme
1.	Eggmann,Karl	1986	2.0	2.0	5.0
1.	Sach,Tomas	1794	2.0	2.0	5.0
3.	Dübler,Carl-Friedrich	1842	2.0	2.0	4.0
4.	Bürgi,Jakob	1929	2.0	1.0	5.0
5.	Benz,Urs	1718	1.5	1.5	4.0
5.	Ramsauer,Hannes	1391	1.5	1.5	4.0
7.	Nydegger,Emil	1550	1.5	0.5	5.0
8.	Eugster,Bernhard	1454	1.0	3.0	3.5
9.	Ramsauer,Jakob	1623	1.0	3.0	3.0
10.	Weidmann,Armin	1581	1.0	2.0	4.5
10.	Tremp,Walter	1554	1.0	2.0	4.5
10.	Frey,Hansjörg	1487	1.0	2.0	4.5
13.	Fröhling,Jürg	1570	1.0	2.0	4.0
14.	Schläpfer,Ferdinand	1597	1.0	2.0	3.0
15.	Heitzer,Adolf	1660	1.0	1.5	5.5
16.	Binzegger,Karl	1484	1.0	1.0	6.0
17.	Weibel,Werner	1778	0.5	2.5	2.0
18.	Lechner,Josef	1575	0.0	3.0	2.0
19.	Bettschart,Meinrad	1600	0.0	2.5	3.5
19.	Hüppin,Leo	1545	0.0	2.5	3.5
21.	Niederberger,Ferdinand	1704	0.0	2.5	2.5
22.	Zürrer,Elisabeth	1288	0.0	2.0	4.0

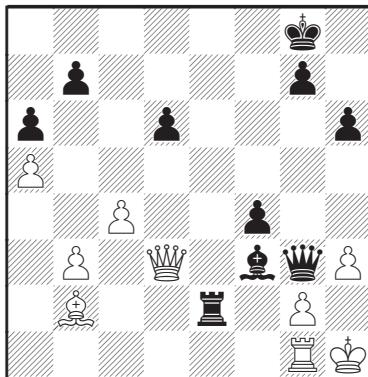
Partien 1. und 2. Runde (Senioren)

Lechner Sepp – Bürgi Jakob

1.e4 e6 2.Sf3 c5 3.Lc4 a6 4.a4 Sc6 5.Sc3 Sge7 6.d3 Sg6 7.Le3 Dc7 8.Dc1 Sd4?!
9.Sd2 [Weshalb schlägt er nicht auf d4? Nach 9.Sxd4 cxd4 10.Lxd4 hätte Weiss schlicht und ergreifend einen Mehrbauern.]
9...Se5 10.h3 Le7 11.0-0 Dc6 12.Dd1 Db6 13.Tb1 0-0 14.Se2 Td8 15.c3 Sxe2+ 16.Dxe2 Sxc4 17.Sxc4 Db3?



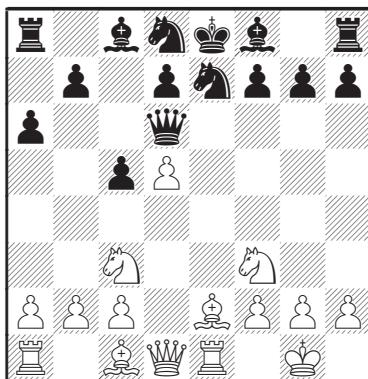
Die Dame begibt sich leichtsinnig in Gefahr. 18.a5?! [Nach 18.Ta1 ist kein Entkommen in Sicht. Am besten wäre noch 18...d5 19.exd5 exd5 20.Ta3 dxc4 21.Txb3 cxb3 mit deutlichem Vorteil für Weiss.]
18...Tb8 19.Sb6 Db5 20.Ta1 d6 21.c4 De8 22.Tab1 Ld7 23.d4 cxd4 24.Lxd4 Lc6 25.Dg4 Df8 26.Lc3 f5 27.exf5 exf5 28.De2 Df7 29.Tbd1 Te8 30.Dc2 Le4 31.Db3 Lf8 32.f3 Lc6 33.Dc2 h6 34.b3 Te6 35.Tfe1 Tbe8 36.Txe6 Txe6 37.Ld4 Dg6 38.Df2 Le7 39.Sd5 Dg5 40.Sxe7+ Dxe7 41.Kh2 f4 42.Lb2? [Der Anfang vom Ende. Richtig wäre 42.Td2 mit Ausgleich.]
42...Te2 43.Dd4 Dg5 44.Tg1 Lxf3 45.Dd3 Dg3+ 46.Kh1



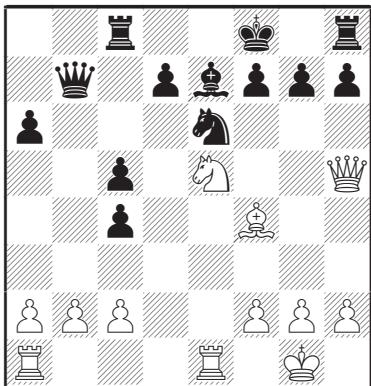
46...Dxh3# 0-1

Eggmann Karl – Weidmann Armin

1.e4 c5 2.d4 e6 3.Sf3 Sc6 Nicht ganz der richtige Weg, das Morra-Gambit abzulehnen. 4.d5 exd5 5.exd5 De7+ 6.Le2 Sd8 Armin ist bekannt für überraschende Züge. Den König auf diese Art einzuschliessen, ist geradezu verwegen. Kein Wunder, dass Weiss über ein ersticktes Matt nachdenkt!
7.0-0 Dd6 8.Te1 Se7 9.Sc3 a6



10.Lc4? [Viel stärker wäre sofortiges 10.Se4, denn der Bauer wäre tabu: 10...Dxd5 11.Sd6+] **10...b5** **11.Se4 Db6**
12.d6 [Weiss hat offensichtlich Mühe, eine Entscheidung herbeizuführen. Das Beste wäre hier 12.Lf4; z.B. 12...Sb7 13.d6 bxc4 14.dxe7 Lxe7 15.Sd6+ Sxd6 16.Dxd6 Dxd6 17.Lxd6 0-0 18.Txe7] **12...bxc4** **13.dxe7 Lxe7** **14.Sd6+ Kf8** **15.Lf4 Se6** **16.Sxc8 Txc8** **17.Se5 Db7** **18.Dh5??**

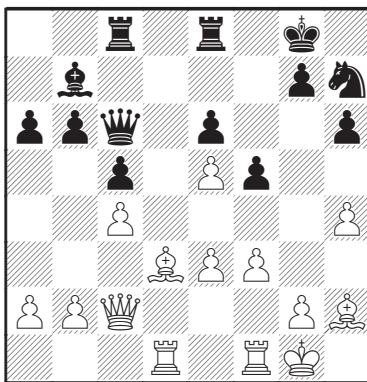


18...g6 [18...Dxg2+! 19.Kxg2 Sxf4+ Zum Glück hat er es nicht gesehen!] **19.Dh6+ Kg8** **20.Sg4 d6?** [20...f5 mit Ausgleich.] **21.Lxd6 Lg5** **22.Dh3 h5** **23.Se5 Dd5** **24.Tad1 Da8** **25.Sxf7 Kxf7** **26.Dxe6+ Kg7** **27.Le5+ Kh6** **28.f4 Lh4** **29.g3 The8** **30.Df7 Te7** **31.Lg7+ Kh7** **32.Txe7 Lxe7** **33.Lf6+ 1-0**

Weibel Werner – Nydegger Emil

1.d4 Sf6 **2.Sf3 b6** **3.Lf4 Lb7** **4.e3 e6** **5.Ld3 d6** **6.0-0 Sbd7** **7.h3 Le7** **8.c4 0-0** **9.Sc3 c5** **10.Lh2 Tc8?!** Eine förmliche Einladung zum nachfolgenden Zug mit Bauerngewinn. **11.Sb5 a6**

12.Sxd6 Lxd6 **13.Lxd6 Te8** **14.Lh2** Die Spinne zieht sich wieder in ihr Versteck am Netzrand zurück und lauert auf den nächsten Fang. **14...h6** **15.De2 Se4** **16.Tad1 Sg5** **17.Se5 Sxe5** **18.dxe5 Dc7** **19.h4 Dc6** **20.f3 Sh7** **21.Dc2 f5**

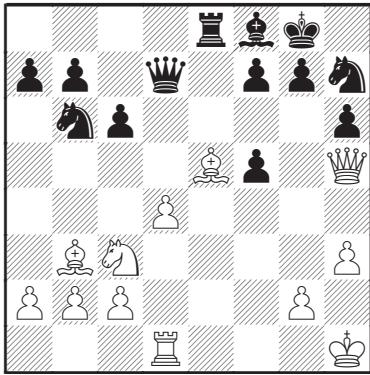


22.Lf4 [22.g4! wäre recht einträglich.] **22...g5** **23.hxg5 Sxg5** **24.Le2** [Nach 24.Lxf5 exf5 25.Td6 wäre die Partie wohl gewonnen für Weiss.] **24...Te7** **25.Td6 De8** **26.Lxg5 hxg5** **27.Kf2 Dh5** **28.Tg1 Dh4+** **29.Kf1 g4** **30.fxg4 fxg4** **31.Dg6+ Kh8** **32.Df6+ Dxf6+** **33.exf6 Tf8** **34.Th1+ Kg8** **35.Th6 b5** **36.cxb5 axb5** **37.Lxb5 Ld5** **38.a4 Tef7** **39.Td7**

[Mit 39.a5 g3 40.a6 Txf6+ 41.Txf6 Txf6+ 42.Kg1 Tf8 43.Txd5 exd5 44.Lc6 war die Partie immer noch zu gewinnen.]
39...Txf6+ 40.Txf6 Txf6+ 41.Kg1 g3
42.Td8+ Kg7 43.Td7+ Kh6 44.Ld3 Tf2
45.Th7+ Kg5 46.e4 Lb3 47.Tg7+ Kh4
48.Th7+ Kg5 49.Tg7+ ½-½

Dübler C.-F. – Fröhling Jürg

1.e4 d5 2.d4 Ein bekannter Trick: Wer Skandinavisch will, muss sich auch aufs Blackmar–Gambit vorbereiten. **2...dxe4 3.Sc3 Lf5 4.f3 exf3 5.Sxf3 e6 6.Lc4 Sf6 7.0-0 Ld6 8.Lg5 Sbd7 9.De2 0-0 10.Kh1 c6 11.Se5 Le7 12.Tae1 h6 13.Lh4 Sb6 14.Txf5 exf5 15.Sg6 Lb4 16.Sxf8 Lxf8 17.Td1 Dd6** [Nach 17...Sxc4 18.Lxf6 Dxf6 19.Dxc4 stünde Schwarz besser.] **18.Lb3 Sg4 19.Lg3 Dd7 20.h3 Sf6 21.Le5 Te8 22.Df3 Sh7 23.Dh5**

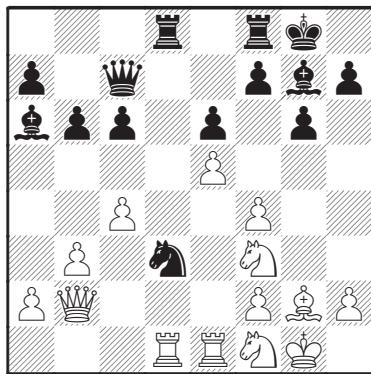


23...g6?? 24.Dxg6+ 1-0

Tremp Walter – Sach Tomas

1.Sf3 Sf6 2.g3 g6 3.Lg2 Lg7 4.d3 d5 5.Sbd2 c6 6.0-0 0-0 7.e4 dxe4 8.dxe4 b6 9.Te1 Lb7 10.c3 Sbd7 11.e5 Sd5

12.Sf1 e6 13.c4 Se7 14.Tb1 Dc7 15.Lf4 Tad8 16.De2 Sc5 17.Tbd1 La6 18.b3 Sd5 19.Db2 [19.Ld2 hätte allen Schaden abgewendet. So aber verliert Weiss die Qualität.] **19...Sxf4 20.gxf4 Sd3**

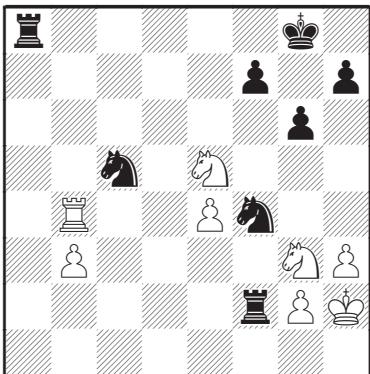


21.Dc2 Sxe1 22.Txe1 c5 23.S1d2 Lb7 24.Se4 Lxe4 25.Txe4 Td7 26.Sd2 Tfd8 27.Te2 Lh6 28.Se4 Td1+ 29.Lf1 Lxf4 30.Sf6+ Kh8 31.Sg4 h5 32.Se3 T1d7 33.Sg2 Lxe5 34.h3 Td1 35.Se3 Ta1 36.Td2 Txd2 37.Dxd2 Dd6 38.De2 Ld4 39.Dc2 Df4 40.Dd3 Txf1+ [Noch überzeugender wäre 40...Txa2, aber der Textzug reicht dem Weissen zum Aufgeben.] 0-1

Hüppin Leo – Benz Urs

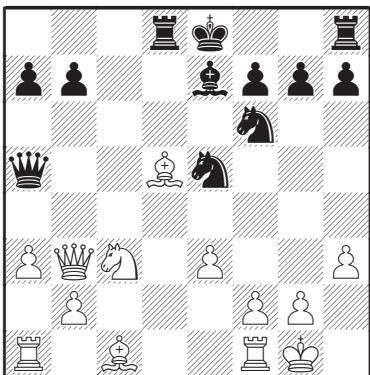
1.d4 Sf6 2.c4 c5 3.Sf3 cxd4 4.Sxd4 g6 5.Sc3 Lg7 6.e4 d6 7.Ld3 0-0 8.0-0 a6 9.h3 Sfd7 10.Le3 Sc5 11.Lc2 Sbd7 12.Sf3 Tb8 13.Tb1 b5 14.cxb5 axb5 15.Dd2 Sb6 16.b3 b4 17.Se2 La6 18.Tfd1 Dc7 19.Ld4 Sbd7 20.Lxg7 Kxg7 21.Sg3 Kg8 22.Dg5 Se6 23.Dxe7 Dxc2 24.Dxd6 [Warum nicht 24.Dxd7?] **24...Sdc5 25.Dd2 Ld3 26.Dxc2?** Noch ein Geschenk! **26...Lxc2 27.Tbc1 Lxd1**

28.Txd1 Ta8 29.Td2 Tfd8 30.Tc2 Td1+
 31.Kh2 Ta1 32.Se5 T1xa2 33.Tc4 Txf2
 34.Txb4 Sf4 0-1



Niderberger F. – Frey Hansjörg

1.Sf3 Sf6 2.c4 c6 3.Sc3 d5 4.cxd5
 cxd5 5.d4 Sc6 6.e3 Lg4 7.Le2 e6
 8.a3 Le7 9.h3 Lxf3 10.Lxf3 e5 11.dxe5
 Sxe5 12.Lxd5 Da5 13.0-0 Td8 14.Db3?

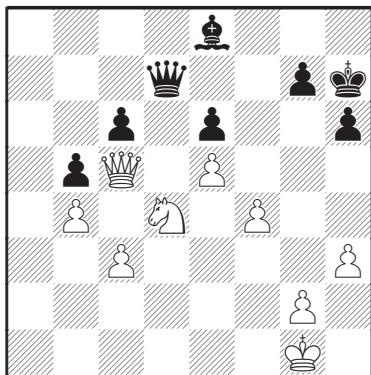


Da hat sich der Ferdy wohl verzählt.

14...Sxd5 15.Se4 0-0 16.Ld2 Db6
 17.Da2 Dg6 18.f3 Sf6 [Oder 18...Sxf3+
 19.Txf3 Dxe4] 19.Sxf6+ Lxf6 20.Lc3 b6
 21.Lb4 Tfe8 22.e4 Sd3 23.Lc3 Sf4 0-1

Eugster Bernhard – Heitzer A.

1.e4 e5 2.a3 Sf6 3.d3 h6 4.Sc3 Lc5
 5.h3 d6 6.Sf3 a6 Wieder einmal ein
 kompletter Satz Eselsohren. 7.b4 La7
 8.Le2 b5 9.0-0 Lb7 10.a4 0-0 11.axb5
 axb5 12.Ta5 c6 13.Le3 Sa6 14.Lxa7
 Txa7 15.Db1 Da8 16.d4 Sc7? Ein
 Bauernopfer. 17.Txa7 Dxa7 18.dxe5
 Sfe8 19.exd6 Sxd6 20.Td1 Sc8 21.Da1
 Db8 22.Se5 Sb6 23.Lg4 Se6 24.Lxe6
 fxe6 25.Sd7 Sxd7 26.Txd7 Tf7 27.Txf7
 Kxf7 28.Se2 Lc8 29.e5 Dc7 30.Dd4
 Kg8 31.f4 Ld7 32.Dc5 Le8 33.Sd4 Dd7
 34.c3 Kh7

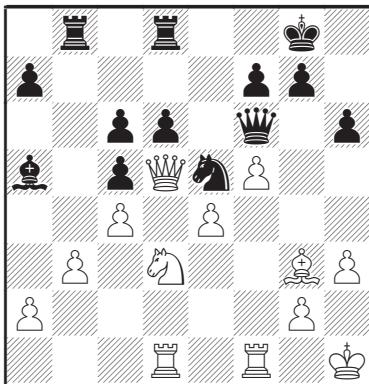


35.c4 [Am einfachsten wäre hier 35.Dd6;
 z.B. 35...Dxd6 36.exd6 Ld7 37.Sf3]
 35...bxc4 36.Dxc4 Dd5 37.Dxd5 exd5
 38.g4 g6 39.f5 gxf5 40.gxf5 Kg7 41.e6
 Kf6 42.Kf2 Ke5 43.Ke3 h5 44.h4 Kd6
 45.Kf4 c5 46.bxc5+ Kxc5 47.Ke5 La4
 48.f6 1-0

Ramsauer Jakob – Binzegger Karl

1.e4 e5 2.Sf3 Sf6 3.Sc3 Sc6 4.d4 exd4
 5.Sxd4 Lc5 6.Sxc6 bxc6 7.Lg5 h6
 8.Lh4 Le7 9.Lc4 0-0 10.0-0 d6 11.h3
 Le6 12.De2 Sd7 13.Lg3 Lf6 14.Sa4

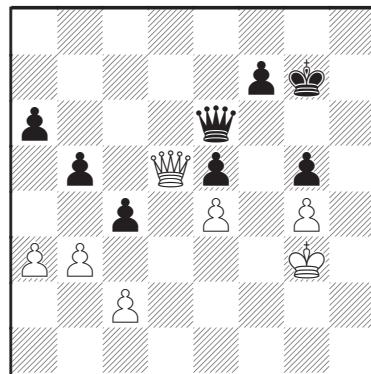
Le5 15.f4 Ld4+ 16.Kh1 Tb8 17.c3
 Lb6 18.f5 Lxc4 19.Dxc4 c5 20.Tad1
 Df6 21.Dd5 Tfe8 22.c4 Se5 23.Sc3 La5
 24.Sa4 Lb6 25.b3 La5 26.Sb2 Ted8
 27.Sd3 c6



Schwarz glaubt wohl, er habe die Dame gefangen – dabei verliert er bloss einen Bauern. 28.Lxe5 dxe5 29.Dxe5 Lb6 30.Dxf6 gxf6 31.Sf2 Td4 32.Sg4 Kg7 33.e5 fxe5 34.Sxe5 Tbd8 35.f6+ Kf8 36.Tde1 T8d6 37.Sg4 Ld8 38.Te5 h5 39.Tfe1? [Gibt den Bauern zurück, statt 39.Txh5 zu spielen und gemeine Drohungen aufzustellen.] 39...Lxf6 40.Sxf6 Txf6 41.T1e2 h4 42.Txc5 Tf1+ 43.Kh2 Tdd1 44.g4 Th1+ 45.Kg2 Tdf1 46.Tf2 Thg1+ 47.Kf3 Tg3+ 48.Ke2 Tb1 49.Tcf5 Tb2+ 50.Ke1 Tg1+ 51.Tf1 Tb1+ 52.Ke2 Tb2+ 53.Kd3 Txf1 54.Txf1 Txa2 55.Kc3 Th2 56.Tf3 a5 57.Kd4 Te2 58.Te3 Txe3?! [Schwarz wickelt in ein verlorenes Endspiel ab. Vorzuziehen war 58...Tc2] 59.Kxe3 Ke7 60.Kd4 Kd6 61.c5+ Ke6 62.Ke4 f6 63.Kf4 Kd5 64.g5 fxg5+ 65.Kxg5 Kxc5 66.Kxh4 Kd5 67.Kg5 c5 68.h4 c4 69.bxc4+ Kxc4 70.h5 a4 71.h6 1-0

Ramsauer Hannes - Betschart M.

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 Sc6 4.Lb5 Ld7 5.Sf3 e5 6.dxe5 dxe5 7.0-0 h6 8.a3 Le7 9.Te1 0-0 10.Lc4 Lc5 11.h3 De7 12.Le3 Lxe3 13.Txe3 Tad8 14.De2 a6 15.Sh2 Sd4 16.Dd1 b5 17.Ld3 c5 18.b3 Lc6 19.Ta2 Td7 20.Df1 Tfd8 21.Se2 Sh5 22.Sxd4 Txd4 23.Sf3 T4d6 24.Ta1 Sf4 25.Tae1 Ld7 26.Kh2 g5 27.g4 Kg7 28.Kh1 Th8 29.Sh2 h5 30.Le2 Tdh6 [Hier bietet sich ein Qualitätsopfer an: 30...hxg4 31.Sxg4 Tdh6 32.Sxh6 Txh6 33.Kh2 Df6 mit vernichtendem Angriff.] 31.gxh5 Sxe2 32.Dxe2 Txh5 33.Sg4 Txh3+ 34.Txh3 Txh3+ 35.Kg2 Th4 36.f3 Kg6 37.Dd1 Lxg4 38.fxg4 De6 39.Kg3 Dc6 40.Th1 Txh1 41.Dxh1 Kg7 42.Df3 De6 43.Dd3 c4 44.Dd5



44...c3? [Immer noch könnte Schwarz die Partie für sich entscheiden: 44...Dxd5 45.exd5 cxb3 46.cxb3 Kf8 Nun aber wendet sich das Blatt zugunsten von Weiss.] 45.Dxe6 fxe6 46.Kf3 a5 47.Ke3 b4 48.axb4 axb4 49.Kd3 Kf7 50.Kc4 Ke7 51.Kxb4 Kd6 52.Kb5 Kc7 53.Ka6 Kc6 54.b4 Kc7 55.b5 Kb8 56.Kb6 Ka8 57.Kc7 Ka7 58.b6+ Ka8 59.b7+ 1-0

Schläpfer Ferdinand – Zürrer E.

1.Sf3 d6 2.c4 c5 3.e3 Sf6 4.d4 Sbd7
5.Sc3 e6 6.Ld3 Le7 7.0-0 0-0 8.Te1
b6 9.e4 cxd4 10.Sxd4 e5 11.Sf5 Te8
12.Sb5 Lf8 [Schwarz findet keine
Verteidigungsmöglichkeit für den
angegriffenen Bauern. Dabei wäre es
mit 12...Sc5 ganz einfach.] 13.Sbxd6
Lxd6 14.Sxd6 Te6 15.Sf5 Sc5 16.Lc2
g6?? 17.Dxd8+ Te8 18.Se7+ Kg7
19.Dd6 Le6 20.Sd5 Tad8 21.Dxe5
Lg4 22.Dxf6+ Kg8 23.Se7+ Kf8
24.Lh6#

1-0

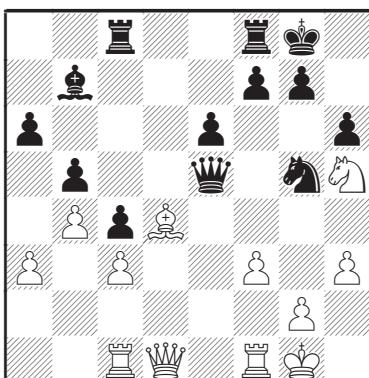
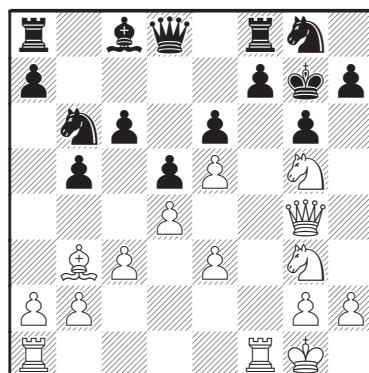
Heitzer Adolf – Weibel Werner

1.d4 d5 2.Sc3 Sf6 3.Lg5 e6 4.a3 Le7
5.e3 0-0 6.Ld3 Sbd7 7.h3 c5 8.Sf3
a6 9.0-0 b5 10.b3 Lb7 11.Sa2 cxd4
12.exd4 Tc8 13.b4 Sb6 14.c3 Sc4
15.Lxc4 dxc4 16.Sc1 Dd5 17.Se2 h6
18.Le3 Se4 19.Sf4 Dc6 20.Tc1 Sg5
21.Se5 Dc7 22.f3 Ld6 23.Sh5 Lxe5
24.dxe5 Dxe5 25.Ld4

Tf5 31.Tg4 Ld5 32.f4 f6 33.Tfg1 Kf7
34.De3 Tg8 35.Df2 Tg6 Schwarz
überschreitet in klar besserer Stellung
die Zeit. 1-0

Nydegger Emil – Niederberger F.

1.e4 g6 2.d4 c6 3.Sc3 Lg7 4.Sf3 d6
5.Lc4 b5 6.Lb3 Sd7 7.0-0 e6 8.Sg5
Lf6 9.Sf3 Se7 10.Lf4 d5 11.Lh6 Sg8
12.Lf4 Sb6 13.e5 Lg7 14.Se2 Lh6
15.Le3 Lxe3 16.fxe3 Se7 17.Sg3 0-0
18.c3 Kg7 19.Sg5 Sg8 20.Dg4

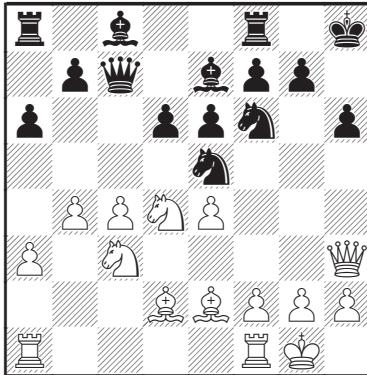


25...Sxh3+ 26.gxh3 Dxh5 27.Kh2
Tcd8 28.De2 Td5 29.Tg1 g5 30.Tcf1

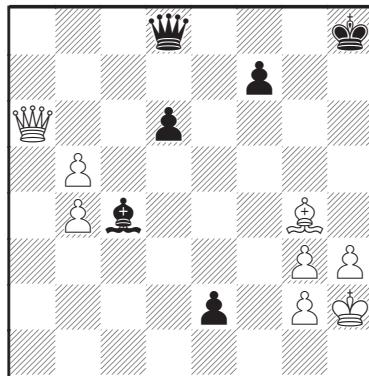
20...h6? Diesen unbedachten Zug
nützt Weiss für einen Überfall, der das
schwarze Verteidigungsgebäude zum
raschen Einsturz führt. 21.Sh5+! Kh8
22.Sxf7+ Txf7 23.Txf7 Dg5 24.Dxg5
hxg5 25.Lc2! Sh6 26.Tf8+ Kh7 27.Taf1
Sd7 28.Sf6+ Sxf6 29.T1xf6 Kg7 30.Te8
Sf5 31.Lxf5 gxf5 32.Tff8 1-0

Bettschart Meinrad – Tremp W.

1.e4 c5 2.c4 d6 3.Sc3 e6 4.Sf3 Sc6
5.Le2 Le7 6.0-0 Sf6 7.d4 cxd4 8.Sxd4
0-0 9.Lg5 a6 10.Dd3 h6 11.Ld2 Kh8
12.a3 Dc7 13.b4 Se5 14.Dh3



dem Austausch von Geschenken ist das materielle Gleichgewicht wieder hergestellt, aber wie will sich Weiss gegen den drohenden Vormarsch der Freibauern wehren? 42.Dxa6 e4 43.a4 e3 44.axb5 e2



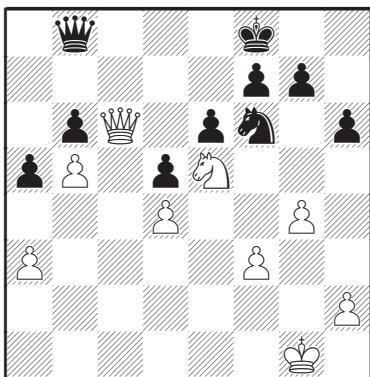
Weiss bricht hinter sich alle Brücken ab und hofft, das Läuferopfer auf h6 möge durchdringen. 14...Sxc4 15.Lxh6 gxh6 16.Dxh6+ Sh7 17.Dc1 Heimreise nach getaner Arbeit – in der Hoffnung, an die Front zurückzukehren, wenn die Nachschubkräfte organisiert sind. 17...Se5 18.Ta2 Lf6 19.Tc2 Ld7 20.Sd5 Dd8 21.Sf4 Sc6 22.Sf3 Se5 23.Td1 Sxf3+ 24.Lxf3 Le7 25.Sh5 e5 26.h3 Lg5 27.Da1 De7 28.Tc7 Tab8 29.Td5 Tfc8 30.Txc8+ Txc8 31.Dd1 Tc6 32.Kh2 Le6 33.Td3 b5 34.Lg4 Lc4 35.Tc3 Sf6 36.Tf3 Sxe4 37.Sg3 Sxg3 38.Txg3? Lf4 39.Df3 Df6? 40.Dxc6 Lxg3+ 41.fxg3 Dd8 Nach

45.Da1+ [Der Opfermut des Weissen ist geschwunden. Dabei bot 45.Lxe2 Lxe2 46.Dc6 Db8 47.b6 La6 48.Dc7 gute Gewinnchancen.] 45...Kg8 46.De1 Lxb5 47.Kg1 Db6+ 48.Kh2 De3 49.h4 d5 50.Lf5 d4 51.h5 d3 52.Lxd3 Lxd3 53.Kh3 Dg5 54.g4 Df6 55.Dg3 Dd8 56.De1 Dc8 57.Kh4 Dc2 58.b5 Dd1 59.Dxd1 exd1D 60.b6 La6 61.g5 Kg7 0-1

Ronald Bischof
 Eidg. Dipl. Immobilien-Treuhänder
Umfassende Beratung beim Kauf/Verkauf
Verwaltung/Sanierung von Immobilien
 Stettbachstrasse 91, 8051 Zürich
 Tel. 044 310 23 30 E-Mail bischof.ronald@bluewin.ch

Weidmann Armin – Hüppin Leo

1.d4 d5 2.g3 Sf6 3.f3 Einmal mehr wählt Armin ganz eigenwillige Wege in der Eröffnung. 3...e6 4.Lg2 Sbd7 5.e3 b6 6.b3 La6 7.c3 Tc8 8.Se2 Le7 9.La3 c5 10.0-0 0-0 11.Te1 Te8 12.Sf4 Dc7 13.Sd3 cxd4 14.exd4? Weiss schlägt mit dem falschen Bauern und verliert dabei Material. 14...Lxa3 15.Sxa3 Dxc3 16.Se5 Db4 [Mit 16...Db2! war noch mehr zu holen.] 17.Sc2 De7 18.a3 Tc3 19.Te3 Tec8 20.Txc3 Txc3 21.Sb4 Lb7 22.Tc1 Txc1 23.Dxc1 Sb8 24.Lf1 Dd8 25.Lb5 a6 26.Sbc6 Sxc6 27.Lxc6 Lxc6 28.Dxc6 Db8 29.b4 h6 30.g4 a5 31.b5 Kf8?



Sofort legt Armin den Finger auf den wunden Punkt. Nach diesem unglücklichen Zug gewinnt Weiss die Oberhand. 32.h4! [Überraschend wäre auch 32.Dd7! mit sofortiger Entscheidung.] 32...Ke7 33.g5 hxg5 34.hxg5 Dd8 35.gxf6+ gxf6 36.Db7+ 1-0

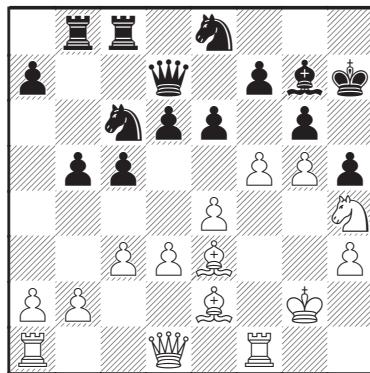
Ramsauer Jakob – Eggmann K.

1.Sf3 c5 2.e4 d6 3.Lc4 e6 4.0-0 Sf6 5.Sc3 a6 6.a4 Le7 7.d4 cxd4 8.Sxd4

0-0 9.Le3 Dc7 10.Ld3 Sbd7 11.f4 b6 12.f5 e5 13.Sf3 Lb7 14.Sd2 Sc5 15.Lg5 h6 16.Lxf6 Lxf6 17.b4? Schade! Nach solider Eröffnungsbehandlung greift Weiss plötzlich daneben und lässt den Springer ungeschützt. Damit ist die Partie gleich zu Ende. 17...Sxd3 18.cxd3 Dxc3 0-1

Bürgi Jakob – Schläpfer F.

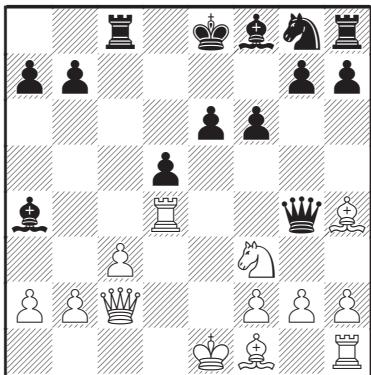
1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.g3 d6 4.Lg2 Lg4 5.d3 g6 6.h3 Lxf3 7.Lxf3 Tb8 8.0-0 Lg7 9.c3 Sf6 10.Le3 0-0 11.Sd2 Se5 12.Le2 Dd7 13.Kg2 b5 14.f4 Sc6 15.g4 Tfc8 16.g5 Das temperamentvolle Spiel Jakobs ist beeindruckend. Er stürmt mit seinen Königsbauern vor, ohne Rücksicht auf die Sicherheit seines Monarchen zu nehmen. Und der Erfolg gibt ihm Recht! 16...Se8 17.Sf3 h5 18.Sh4 e6 19.f5 Kh7?



[Nach 19...exf5 20.exf5 Se5 wäre die Stellung durchaus zu verteidigen.] 20.f6 [Auch schön wäre hier 20.fxg6+ fxg6 21.Sxg6 Kxg6 22.Lxh5+ Kh7 23.Lf7] 20...Lh8 21.Lxh5 Sxf6 22.gxf6 gxh5 23.Dxh5+ Kg8 24.Tf3 Se5 25.Tg3+ Kf8 26.Dxh8# 1-0

Frey Hansjörg – Dübler,C.-F.

1.d4 e6 2.Sf3 d5 3.c3 c5 4.Lg5 f6 5.Lh4 Sc6 6.e3 Db6 7.Dc2 Ld7 8.Sbd2 Tc8 9.Tb1?! Das Gegenüber von Dame und Turm verlangt stets Aufmerksamkeit. Hier bringt es dem Schwarzen bereits einen Bauern ein – später sogar eine Qualität ... 9...cx d4 10.exd4 Sxd4 11.Sxd4 Dxd4 12.Sf3 Dg4 13.Td1 La4 14.Td4?!

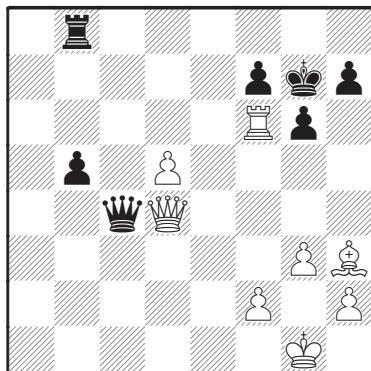


14...Dxd4 15.Sxd4 Lxc2 16.Sxc2 e5 17.Lb5+ Kf7 18.0-0 g5 19.Lg3 a6 20.Le2 Lc5 21.Se3 Se7 22.h4 h6 23.Td1 Thd8 24.Sg4 Sf5 25.Kf1 Sxg3+ 26.fxg3 h5 27.Sf2 g4 28.Sd3 Le7 29.Kg1 b5 30.Tf1 Ke6 31.Te1 d4 32.cxd4 Txd4 33.Sf4+ Txf4 [Mit 33...Kf7 könnte Schwarz die Qualität behalten.; 33...exf4 verbietet sich wegen 34.Lxg4+] 34.gxf4 Tc2 35.fxe5 fxe5 36.Kf2 Lxh4+ 0-1

Sach Tomas – Eugster Bernhard

1.c4 c5 2.Sc3 Sf6 3.g3 e5 4.Lg2 a6 5.Sf3 Dc7 6.b3 Sc6 7.Lb2 Sd4 8.e3 Sxf3+ 9.Dxf3 d6 10.0-0 Tb8 11.Sd5 Sxd5 12.cxd5 Le7 13.Tac1 0-0 14.b4

b6 15.d4 exd4 16.exd4 Lf6 17.Db3 Te8 18.Tfe1 Txe1+ 19.Txe1 Ld7 20.dxc5 Lxb2 21.c6 Lf6 22.cxd7 Dxd7 23.De3 b5 24.Lh3 Dd8 25.Tc1 g6 26.Tc6 a5 27.bxa5 Dxa5 28.Txd6 Kg7? In ausgeglichener Stellung schiesst Schwarz einen Riesenbock, und Tomas sieht das blitzschnell: 29.Txf6 Dxa2 30.Dd4 Dc4



31.Dxc4 [Nach 31.De5! wäre die Partie zu Ende. So aber dauert sie noch 30 Züge!] 31...bxc4 32.Tc6 Tb1+ 33.Lf1 Td1 34.Kg2 Txd5 35.Lxc4 Td7 36.Lb5 Tb7 37.Tc5 h5 38.h4 Kf8 39.Le2 Tb4 40.Lf3 Ke7 41.Ta5 Td4 42.Ld5 Kf6 43.Ta6+ Kg7 44.La2 Td7 45.Ta5 f6 46.Ld5 f5 47.Tb5 Kf6 48.f4 Kg7 49.Tb7 Txb7 50.Lxb7 Kf7 51.Kf3 Ke6 52.Ke3 Kd6 53.Kd4 Ke6 54.Ld5+ Kf6 55.Lc4 Kg7 56.Ke5 Kh7 57.Kf6 Kh6 58.Lf7 Kh7 59.Lxg6+ Kh6 60.Kxf5 1-0

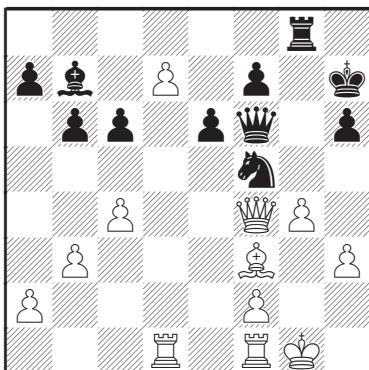
Benz Urs – Ramsauer Hannes

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.c3 Sf6 4.d4 exd4 5.e5 Sd5 6.cxd4 Lb4+ 7.Ld2 0-0 8.Lc4 Sce7 9.0-0 Lxd2 10.Dxd2 c6 11.Sg5 d6 12.exd6 Dxd6 13.Te1 h6 14.Se4 Dg6 15.Ld3 Lf5 16.Sbc3

Tad8 17.Sc5 b6 18.Lxf5 Dxf5 19.Te5 Dg6 20.S5e4 Sf5 21.Te1 Sh4 22.Sg3 f6 23.Sxd5 cxd5 24.Te7 Tf7 25.T7e6 Tc7 26.Df4 Tdc8 27.a3 Dg5 28.Dxg5 hxg5 29.Te8+ Txe8 30.Txe8+ Kf7 31.Te2 Schwarz verzichtet auf eine Fortsetzung der Partie, obwohl er durchaus noch Gewinnchancen hätte mit 31...Tc1+ 32.Sf1 Sf5 33.Td2 Sd6 usw., denn Weiss spielt faktisch mit einer Figur weniger. ½-½

Binzegger Karl – Lechner Sepp

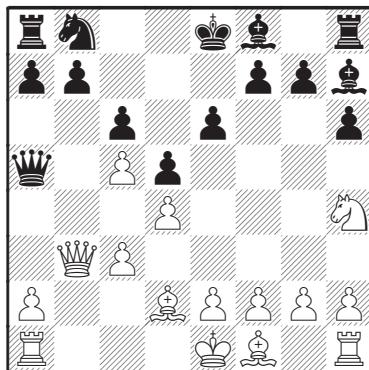
1.d4 b6 2.Sf3 Lb7 3.e3 e6 4.Le2 Sf6 5.b3 Se4 6.Lb2 Lb4+ 7.c3 Le7 8.Sbd2 Sxd2 9.Dxd2 0-0 10.0-0 Ld6?! Solche Läuferzüge, welche die eigenen Bauern blockieren, sind meistens problematisch. 11.h3 Sc6 12.e4 Se7? Schneidet dem Läufer den Rückzug ab. 13.e5 Lxe5 14.dxe5 Sf5 15.Df4 g5? 16.Sxg5 Kh8 17.Lf3 c6 18.c4 h6 19.Se4 Tg8 20.Sf6 Tg6 21.Tad1 d5 22.exd6 Txf6 23.g4 Kh7 24.Lxf6 Dxf6 25.d7 Tg8



26.d8D Txd8 27.Txd8 Dxd8 28.gxf5 Df6 29.Te1 Lc8 30.Dg3 c5 31.fxe6 Lxe6 32.Kh2 a6 33.Le4+ Kh8 34.Db8+ Kg7 35.Tg1+ 1-0

Fröhling Jürg – Zürrer Elisabeth

1.d4 d5 2.c4 Sf6 3.Sf3 Le6 4.c5 c6 5.Sc3 Se4 6.Dc2 Lf5 7.Dd1 Sxc3 8.bxc3 Da5 9.Ld2 h6 10.Sh4 Lh7 11_Db3 e6?



Da lässt sich Jürg natürlich nicht zwei Mal bitten: 12.Dxb7 Le7 13.Sf3 Dd8 14.Dxa8 a6 15.Db7 0-0 16.e3 Dd7 17.Db3 Lf6 18.Le2 Da7 19.0-0 g6 20.Ld3 Sd7 21.Dc2 Kh8 22.e4 Tg8 23.Lxh6 Lg7 24.Lxg7+ Txg7 25.e5 f5 26.exf6 Sxf6 27.Se5 Da8 28.Tab1 Sd7 29.Sxd7 Txd7 30.Tb6 a5 31.Tfb1 Lg8 32.Lxg6 Nun ist auch der letzte Bauer vor dem König gefallen. Das kann nicht gut kommen. 32...Tg7 33.Te1 Da7 34.h4 Lh7 35.Txe6 Dd7 36.Tbxc6 Txg6 37.Txg6 De7 38.Tc8+ Lg8 39.Tgxg8# 1-0



NEUER FLAMBI SPIESS



altekrone.ch | stäfa
Tel. 044 926 40 10

